FRÄNKISCHES SEEN.LAND

Naturpark Altmühltal

Fränkischer WasserRadweg
Flüsse. Seen. Burgromantik.

Fränkischer WasserRadweg

Radfahren an Fluss & See

Franken Tourismus

www.fraenkischer-wasserradweg.de

INHALT

Vorwort 3
Einleitung 4
Urlaubsgebiete und Landkreise 6

Etappe 1: Von Roth nach Neumarkt i.d.OPf. 20
Etappe 2: Von Neumarkt i.d.OPf. nach Greding 30
Etappe 3: Von Greding nach Pleinfeld 38
Etappe 4: Von Pleinfeld nach Wassertrüdingen 46
Etappe 5: Von Wassertrüdingen nach Schillingsfürst 56
Etappe 6: Von Schillingsfürst nach Ansbach 66
Etappe 7: Von Ansbach nach Roth 78

Zwischenroute 1:
Von Wolframs-Eschenbach nach Dennenlohe 88

Zwischenroute 2 und 3: Von Roth nach Langlau und von Enderndorf nach Allmannsdorf 96

Impressum 90

FLÜSSE

begleiten die Radler auf dem Fränkischen WasserRadweg: An Flussufern, am Main-Donau-Kanal und am historischen Ludwig-Donau-Main-Kanal ist man entspannt auf ebenen Strecken unterwegs. Hopfengärten, Streuobstwiesen, Felder, Weiden und Wälder am Wegesrand machen Lust auf regionale Spezialitäten, mit denen man sich bei einer gemütlichen Einkehr für die Weiterfahrt stärkt.

SEEN

sorgen im Fränkischen Seenland mit quirligem Strandleben, ruhigen Ufern und faszinierenden Naturschutzgebieten für kontrastreiche Eindrücke. Am Großen und Kleinen Brombachsee, dem Altmühlsee und dem Rothsee genießt man Radelpausen mit Seeblick, erfrischt sich mit einem Bad oder geht mit dem Fahrrad an Bord für eine Fahrt mit einem Ausflugsschiff.

BURGROMANTIK

liegt beim Fränkischen WasserRadweg direkt an der Strecke: Schloss Schillingsfürst, Burg Colmberg, Burg Abenberg, Schloss Ratibor und viele weitere Burgen und Schlösser laden zu Zwischenstopps ein. Die ehemaligen Fürstensitze beherbergen oft spannende Museen und Ausstellungen. In historischen Altstädten zeugen außerdem stolze Bürgerhäuser, beeindruckende Kirchenbauten und malerische Fachwerkhäuser von einer langen und bewegten Geschichte.

UNTERWEGS AN FLUSS UND SEE

Fast wie von selbst rollen die Räder auf dem ebenen Weg dahin. Badestrände und Segelhäfen, Seezentren mit Restaurants und Sonnenterrassen gleiten vorbei. Der Blick schweift über die blaue Wasserfläche, auf der Segelboote kreuzen und der auffällige Trimaran „MS Brombachsee“ seine Runden dreht: Der Fränkische Wasser-Radweg führt Radler mitten durch die Urlaubslandschaft des Fränkischen Seenlands, aber auch darüber hinaus – ins Romantische Franken und in den Naturpark Altmühltal.

Insgesamt rund 460 Kilometer ist die Rundtour durch Bayerns kontrastreiche Mitte lang. Fast durchgehend sind die Radler auf ebenen, familienfreundlichen Wegen am See-, Fluss- oder Kanalufer unterwegs. Historische Entdeckungen liegen ebenso an der Strecke wie traditionelle Kulturlandschaften mit Streuobstwiesen, Hopfengärten oder Fischteichen und zahlreiche gastfreundliche Orte. Eckpunkte der Route sind mit Rothenburg o.d.T. und Dinkelsbühl im Westen sowie Neumarkt i.d.OPf. und Beilngries im Osten vier sehenswerte, geschichtsträchtige Städte.

Drei Zwischenrouten – von Wolframs-Eschenbach nach Dennenlohe, von Roth nach Langlau und von Enderndorf nach Allmannsdorf – eröffnen den Radlern verschiedene Tourvarianten. Wer keine Zeit für die große Rundtour hat, entscheidet sich für die Rundtour West oder die Rundtour Ost. Durch das Fränkische Seenland führt das Mittelstück des Radwegs.

Für noch mehr Tourmöglichkeiten sorgen mehrere Bahnhöfe entlang der Strecke. Außerdem steht in den „Stromtreter“-Regionen Fränkisches Seenland, Naturpark Altmühltal und Romantisches Franken umfassender Service rund ums E-Bike zur Verfügung.

Entspannt wird die Tour auf dem Fränkischen WasserRadweg nicht nur dank der ebenen Streckenführung, sondern auch dank der herzlichen Gastgeber an der Route. Sie bewirten Radler mit den Spezialitäten der regionalen Küche sowie heimischen Bieren und bieten Unterkünfte für jeden Anspruch.

GEBIETE UND LANDKREISE

Drei abwechslungsreiche Urlaubsgebiete und fünf verschiedene Landkreise liegen beim Fränkischen WasserRadweg auf der Strecke. So bieten sich den Radlern immer neue landschaftliche, kulturelle und kulinarische Eindrücke.

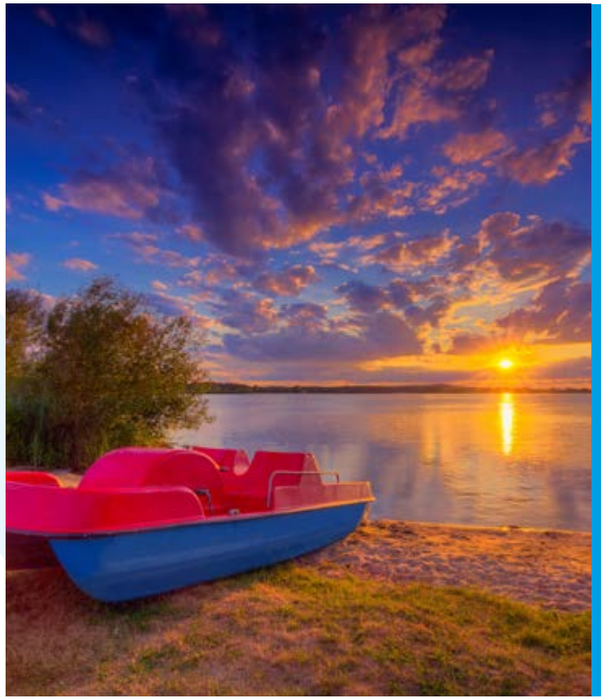
Mit der Stadt Roth im gleichnamigen Landkreis als Ausgangspunkt sind die Radler zunächst im Fränkischen Seenland unterwegs. Über die Burgstadt Hilpoltstein und den Rothsee gelangen sie in den Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

Von der Kreisstadt Neumarkt i.d.OPf. aus radelt man nach Süden und erreicht mit Berching bald das Tor zum Naturpark Altmühltal, wo die Radler ab Beilngries durch den Landkreis Eichstätt unterwegs sind. Zurück im Landkreis Roth geht es über Greding nach Heideck – und damit wieder ins Fränkische Seenland.

Vom Brombachsee zum Altmühlsee sind die Radler durch den Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen unterwegs und überqueren am Dennenloher See zum ersten Mal die Grenze in den Landkreis Ansbach. In Wassertrüdingen wechseln sie außerdem von der Urlaubsregion Fränkisches Seenland ins Romantische Franken.

Im Romantischen Franken führt die Strecke über Dinkelsbühl und Feuchtwangen nach Rothenburg o.d.T. Hier wenden sich die Radler nach Osten und gelangen über Colmberg, Ansbach und Lichtenau zurück ins Fränkische Seenland. Auch Wolframs-Eschenbach und Windsbach gehören noch zum Gebiet des Landkreises Ansbach. In Abenberg sind die Radler zurück im Landkreis Roth und haben es nicht mehr weit bis zum Ausgangspunkt.

FRÄNKISCHES SEENLAND



FRÄNKISCHES SEENLAND

Badespaß und Erholung, Sportbegeisterung, Naturerlebnisse und echt fränkische Traditionen – das kontrastreiche Fränkische Seenland bringt all das zusammen. Sieben zugängliche Seen – Altmühlsee, Kleiner und Großer Brombachsee, Igelsbachsee, Rothsee, Hahnenkamm- und Dennenloher See – laden zum Baden, Boot fahren, Surfen und Segeln ein. Radler sind über weite Strecken entspannt am Seeufer unterwegs. Dort erleben sie den Wechsel von quirligem Seeleben und ruhigen Uferzonen. In der kontrastreichen Umgebung stößt man auf fränkische Fachwerkstädtchen, eingebettet in eine sanfte Hügellandschaft. Garniert wird diese reizvolle Mischung mit vielfältigen fränkischen Genusserlebnissen im Glas und auf dem Teller.

Tourismusverband Fränkisches Seenland
Hafnermarkt 13 | 91710 Gunzenhausen | Tel. 09831/5001-20 | info@fraenkisches-seenland.de | www.fraenkisches-seenland.de

NATURPARK ALTMÜHLTAL

NATURPARK ALTMÜHLTAL

Im Naturpark Altmühltal sind Radler entspannt auf ausgezeichneten Routen unterwegs. Die Auszeitregion in Bayerns Mitte zwischen Gunzenhausen und Kelheim ist bekannt für spektakuläre Fossilienfunde wie den einzigartigen „Urvogel“ Archaeopteryx. Burgen und Ruinen auf den Anhöhen, prachtvolle Schlösser und Barockbauten sowie historische Städte und Orte sind Zeugen einer bewegten Geschichte. Die christliche Tradition ist hier tief verwurzelt, wie eindrucksvolle Kirchenbauten und gastfreundliche Klöster zeigen. Kraft für die nächste Etappe tankt man hier bei einer gemütlichen Einkehr mit saisonalen Spezialitäten aus heimischen Zutaten und den erstklassigen Bieren der regionalen Privatbrauereien.

Informationszentrum Naturpark Altmühltal
Notre Dame 1 | 85072 Eichstätt | Tel. 08421 9876-0 | info@naturpark-altmuehltal.de | www.naturpark-altmuehltal.de

ROMANTISCHES FRANKEN

ROMANTISCHES FRANKEN

Im Romantischen Franken begleiten Radler den naturbelassenen Flusslauf der Wörnitz durch eine Bilderbuchlandschaft mit Feldern, Streuobstwiesen und Fischteichen. Wassertrüdingen mit den Parks aus der Landesgartenschau, Dinkelsbühl mit seiner mittelalterlichen Stadtmauer, Feuchtwangen, dessen Marktplatz als „Festsaal Frankens“ gilt, Schillingsfürst mit seinem Barockschloss, die Mittelalter-Stadt Rothenburg o.d.T., die Burg Colmberg sowie die ehemalige markgräfliche Residenzstadt Ansbach oder die Festung Lichtenau liegen an der Route. Auch die Spezialitäten der Region von fangfrischem Karpfen bis zu süßen Rothenburger Schneeballen sind einfach ein Genuss.

Tourist-Information Romantisches Franken
Am Kirchberg 4 | 91598 Colmberg | Tel. 09803 94141 | info@romantisches-franken.de | www.romantisches-franken.de

LANDKREIS ANSBACH

LANDKREIS ANSBACH

Rings um die kreisfreie Stadt Ansbach liegt der flächenmäßig größte Landkreis in Bayern. Zum Landkreis Ansbach gehören 58 Städte, Märkte und Gemeinden. Unter anderem Rothenburg o.d.T., Dinkelsbühl und Feuchtwangen sind für ihre historischen Stadtkerne weithin bekannt. Die historischen Städte und Orte umgibt eine malerische Hügellandschaft mit Feldern, Streuobstwiesen und artenreichen Mischwäldern. Im Norden wird das Gebiet durch den Höhenzug der Frankenhöhe begrenzt, im Süden durch den Hesselberg bzw. den Oettinger Forst. Ein Großteil des Landkreises gehört zum Romantischen Franken, die Städte und Gemeinden im Südosten sind Teil der Urlaubsregion Fränkisches Seenland.

Landkreis Ansbach
Crailsheimstraße 1 | 91522 Ansbach | Tel. 0981 468-0 | poststelle@landratsamt-ansbach.de | www.landkreis-ansbach.de

LANDKREIS EICHSTÄTT

Landkreis Eichstätt

LANDKREIS EICHSTÄTT

Im Herzen Bayerns und im Naturpark Altmühltal liegt der Landkreis Eichstätt mit der gleichnamigen Universitätsstadt als Zentrum. Er ist geprägt von der im Lauf der Jahrmillionen geformten Landschaft des Altmühltals und seiner Seitentäler, von mittelalterlichen Burgen und Ruinen auf den Anhöhen sowie von prachtvollen Bauten aus der Zeit der Eichstätter Fürstbischöfe. Der Naturstein, der hier abgebaut wird, ist nicht nur reich an Fossilien, sondern prägte auch die besondere Architektur der Jurahäuser mit ihren Legschieferdächern. Von West nach Ost strömt die Altmühl durch das Gebiet und fließt dabei auch am geografischen Mittelpunkt Bayerns bei Kipfenberg vorbei. Im Norden verläuft nahe der Stadt Beilngries der Main-Donau-Kanal.

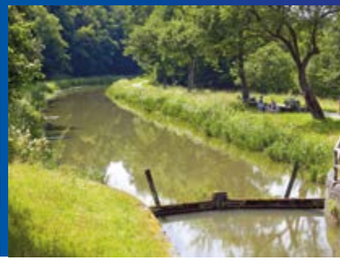
Touristinformation des Landkreis Eichstätt
c/o Notre Dame 1 | 85072 Eichstätt | Tel. 08421/70-0 | info@naturpark-altmuehltal.de | www.landkreis-eichstaett.de

LANDKREIS NEUMARKT

NM LANDKREIS NEUMARKT

LANDKREIS NEUMARKT I.D.OPF.

Zwischen Nürnberg und Regensburg prägen Hügel, Felsen, Höhlen und Flüsse die Landschaft. Trockenrasen, Moore und Sumpfwiesen liegen hier ganz nah beieinander. Eine sanft gewellte Hügellandschaft, die so gut wie überall vom Kalkgestein geformt ist, kennzeichnet die Region. Schmale Täler wie die der Schwarzen und Weißen Laber gilt es zu erwandern und zu erradeln. Mit dem historischen Ludwig-Donau-Main-Kanal und dem Main-Donau-Kanal verlaufen zwei bedeutende Wasserstraßen durch das Kreisgebiet. Der Ludwig-Donau-Main-Kanal ist heute ein einzigartiges Technikdenkmal und besonderer Naturraum. Er führt von Neumarkt i.d.OPf. über das mittelalterliche Berching ins Altmühltal, Infotafeln begleiten die Tour.



Landkreis Neumarkt
Nürnberger Str. 1 | 92318 Neumarkt i.d.OPf. | Tel. 09181 470 - 253 oder 313 | tourismus@landkreis-neumarkt.de | www.tourismus-landkreis-neumarkt.de

LANDKREIS ROTH

LANDKREIS ROTH

Von den Hochflächen der Fränkischen Alb im Süden über die Wasserlandschaft des Fränkischen Seenlands und das Spalter Hügelland mit seinen Hopfengärten und Sandsteinschluchten bis zum Lorenzer Reichswald im Norden bietet der Landkreis Roth eine faszinierende landschaftliche Vielfalt. Während die südlichen Gemeinden zum Naturpark Altmühltal gehören, liegt ein großer Teil des Gebiets im Fränkischen Seenland. Dort findet man mit Roth und Hilpoltstein auch die größten Städte des Landkreises. Rothsee und Brombachsee, Main-Donau-Kanal und historischer Ludwig-Donau-Main-Kanal, Flüsse wie Rednitz, Roth und Thalach: Wasser ist im Landkreis Roth immer in der Nähe.

Landkreis Roth
Weinbergweg 1 | 91154 Roth | Tel. 09171 81-1329 | tourismus@landratsamt-roth.de | www.landratsamt-roth.de

LANDKREIS WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN

LANDKREIS WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN

Eintauchen in fränkische Lebensart – staunen über römische Vergangenheit. Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen bildet den Kern Altmühlfrankens. Der Jura mit seinen weiten Ausblicken und Wandererlebnissen, das Altmühltal mit seinen romantischen Boots- und Genussradeltouren sowie das Fränkische Seenland lassen eintauchen in die Vielfalt der fränkischen Kultur. Einblicke in die römische Epoche lassen Geschichte mancherorts lebendig werden. Ob zu Wasser oder Land, in der Natur oder städtischen Umgebung, das Motto lautet: Erleben. Sie. Hier.

Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen – Zukunftsinitiative altmühlfranken
Bahnhofstraße 2 | 91781 Weißenburg i. Bay. | Tel. 09141 902-192 | info@altmuehlfranken.de | www.altmuehlfranken.de

BAYERNNETZ FÜR RADLER

Auf dem Fränkischen WasserRadweg sind Radfahrer fast durchgehend im „Bayernnetz für Radler“ unterwegs. Hohe Qualitätsstandards, einheitliche Beschilderung, eine verkehrssichere, familienfreundliche Wegführung und eine gute Verkehrsanbindung zeichnen die Wege dieses Routennetzes aus. Es ermöglicht Freizeitradlern seit vielen Jahren entspannte Tourerlebnisse auf (Fern-)Radwegen im ganzen Freistaat.

Die Karte des „Bayernnetz für Radler“ im Maßstab 1:500.000, die regelmäßig aktualisiert wird, ist kostenlos bestellbar unter: **www.bestellen.bayern.de**

ROUTENPLANUNG MIT DER APP

Online bietet das „Bayernnetz für Radler“ einen praktischen Radroutenplaner. Nutzer finden nicht nur Wegbeschreibungen und Karten zu den rund 125 Routen des Netzes, sondern können auch ganz einfach individuelle Touren kreieren, indem sie Start- und Zielpunkt festlegen. Sie haben dann die Wahl zwischen der direkten Radwegeverbindung oder einer Verbindung, die möglichst auf den qualitätsgeprüften Freizeitstrecken verläuft.

Fahrzeit, Höhenprofil und Oberflächen werden direkt angezeigt. Die geplante Route lässt sich ganz leicht auf die App übertragen. Unterwegs kann man dann auch die aktuelle Position abrufen. Zusätzlich liefert der Radroutenplaner Infos zu Sehenswürdigkeiten und Unterkünfte.

Die kostenfrei nutzbare App steht für die Betriebssysteme Android und IOS zur Verfügung.

www.radlland-bayern.de

Bayernnetz®
für Radler

DIE ETAPPEN

Auf sieben Tagestouren den Fränkischen WasserRadweg erfahren

MIT SEEBLICK ZUM BIERGENUSS

Roth ist ein idealer Ausgangspunkt für Touren auf dem Fränkischen WasserRadweg. Die Stadt im Fränkischen Seenland liegt verkehrsgünstig an der Bahnstrecke Nürnberg-München und ist außerdem gut an das Autobahnnetz angebunden. Roth bietet Übernachtungsmöglichkeiten für jeden Anspruch. In der historischen Altstadt warten Entdeckungen wie das Schloss Ratibor mit Museum, Reste der Stadtmauer und bezaubernde Fachwerkhäuser. Auch das Fabrikmuseum ist einen Besuch wert. Außerdem ist es nicht weit bis zum Ufer des Rothsees mit seinen Bade- und Wassersportmöglichkeiten.

Am Ufer der Roth führt der Weg in östlicher Richtung stadtauswärts und anschließend nach Süden über Hofstetten, vorbei am Museum Historischer Eisenhammer, nach Eckersmühlen. Kurz vor **Hilpoltstein** verlassen die Radler die Roth und radeln weiter in die historische Altstadt der Burgstadt. Hier lohnt sich ein Zwischenstopp, um die Burgruine, die Residenz mit ihren wertvollen Stuckdecken oder das Museum Schwarzes Roß mit seiner Ausstellung zur Handwerks- und Stadtgeschichte zu besuchen.

IDYLLE AM SEEUFER

Weiter geht es an den Main-Donau-Kanal, der überquert wird. Anschließend führt die Route an seinem Ufer entlang ein Stück Richtung Norden und an Heuberg vorbei an den **Rothsee**. Am Seezentrum Heuberg mit seinen Caféterrassen, dem Badestrand und der Umweltstation genießt man den Blick übers tiefblaue Wasser.

STRECKENINFORMATION

START:	Roth
ZIEL:	Neumarkt i.d.OPf.
LÄNGE:	ca. 51 km
CHARAKTER:	eben, ab Allersberg leicht hügelig
EINKEHREN:	Roth, Hilpoltstein, Allersberg, Seligenporten, Postbauer-Heng, Neumarkt i.d.OPf.
VERLAUF:	Roth – Eckersmühlen – Hilpoltstein – Rothsee – Allersberg – Seligenporten – Postbauer-Heng – Neumarkt i.d.OPf.
ANFAHRT:	Bahnhof Roth

Es folgt ein besonders idyllischer Abschnitt, auf dem der Weg direkt am Seeufer entlangführt, vorbei am Seezentrum Grashof mit Strandhaus und Seeterrasse. Von der Nordspitze des Rothsees aus folgt man ein kurzes Stück der Staatsstraße 2225 und wendet sich am Kreisverkehr nach rechts Richtung **Allersberg**. Es geht durch den Ortskern mit dem barocken Marktplatz, vorbei am Gilardihaus mit der Ausstellung „Vom Drahtzug zum Christbaumschmuck" über die Geschichte der leonischen Industrie in Allersberg.

STÄDTEHIGHLIGHT MIT SÜFFIGER TRADITION

Mit Allersberg verlassen die Radler das Fränkische Seenland und fahren stetig weiter durch die Juralandschaft Richtung Osten. **Seligenporten** (Gemeinde Pyrbaum) mit seinem historischen Kloster ist hier die erste Station. Es geht nun etwas bergauf, bis kurz hinter **Postbauer-Heng** der höchste Punkt des Abschnitts erreicht ist.

Über Berngau nähert man sich dem Etappenziel **Neumarkt i.d.OPf.** – und damit einem der Städtehighlights am Fränkischen Wasser-Radweg. Die einstige Residenzstadt beeindruckt nicht nur mit historischen Bauten und einer vielfältigen Museumslandschaft mit Ausstellungen von moderner Kunst bis zu historischen Fahrzeugen, sondern ist auch ein Genießerziel. Nach der Radeltour erfrischt man sich hier besonders gern mit den Spezialitäten der vier Privatbrauereien im Stadtgebiet.

Schloss Ratibor in Roth (linke Seite),
Ludwig-Donau-Main-Kanal bei Neumarkt i.d.OPf.

FAHRRAD-SERVICESTATION

Zweirad Müller
Bortenmacherstraße 2, 91154 Roth
Tel. 09171 97870
www.2-rad-mueller.de

Stadt Roth – vor dem Jugendhaus
Neues Gäßchen 3, 91154 Roth
Tel. 09171 848-800

E-BIKE-LADESTATION

Stadt Roth – Tourist-Information
Hauptstraße 1, 91154 Roth
Tel. 09171 848-513, www.stadt-roth.de

Stadt Roth – Ladestation im Rathaushof
Kirchplatz 4, 91154 Roth
Tel. 09171 848-0
www.stadt-roth.de

Strandhaus Birkach
Birkacher Uferweg 2, 91154 Roth

Historischer Eisenhammer
Eisenhammer 1, 91154 Roth
Tel. 09171 81-2020
www.eisenhammer-eckersmuehlen.de

Freizeitanlage/Seezentrum Grashof
Grashof 2, 90584 Allersberg

E-BIKE-LADESTATION & FAHRRAD-SERVICESTATION

Seezentrum Heuberg
Am Rothsee 1, 91161 Hilpoltstein
Tel. 09171 811329

Rathaus Neumarkt
Rathausplatz 1, 92318 Neumarkt
Tel. 09181 255-125
www.tourismus-neumarkt.de

Stadt Hilpoltstein – am Marktplatz Hilpoltstein
Marktstraße 3, 91161 Hilpoltstein
Tel. 09174 978-505, www.hilpoltstein.de

Landhotel-Gasthof Böhm

Wir laden Sie ein zu einem erholsamen Aufenthalt in unserem Haus. Unser bekanntes Landhotel und Speiselokal liegt unmittelbar vor den Toren der Stadt Roth, inmitten des Fränkischen Seenlandes und der Metropolregion Nürnberg. Fränkische Gastlichkeit und zeitgemäß eingerichete Gästezimmer mit DU/WC, TV, Internet garantieren einen erholsamen Aufenthalt.

Landhotel-Gasthof Böhm e.K.
Schwabacher Straße 1-3 | Rothaurach | 91154 Roth
Tel. 09171 97150 | www.zumboehm.de

Zweirad Müller

E-Bikes, Rennräder, Mountain-Bikes, City- und Trekkingräder, Kinder- und Jugendräder, Reparaturen, Fahrradverleih: Gebühr von 10,- € bis 25,- € pro Tag, (Fahrräder mit unterschiedlicher Ausstattung, Gebühr daher modellabhängig). Ermäßigung je nach Mietdauer.

Zweirad Müller
Bortenmacherstraße 2 | 91154 Roth
Tel. 09171 97870 | www.2-rad-mueller.de

Rothsee Hotel

Das Rothsee Hotel ist eine grüne Oase, abseits von Hauptstraßen und umgeben von einem schönen Park. Im hoteleigenen Garten können sich unsere kleinen Gäste auf dem Spielplatz austoben. Daneben gibt es eine große Liegewiese, auf der die Großen in den Liegestühlen entspannen können. Allersberg liegt im Fränkischen Seenland u. bietet vielfältige Ausflugsmöglichkeiten.

Rothsee Hotel
Schulstraße 13 | 90584 Allersberg
Tel. 09176 833 | www.rothsee-hotel.de

Hotel Lehmeier

Elegante, individuell ausgestattete Nichtraucherzimmer mit vielseitigem Design und Größe. Sowie kostenlosem WLAN über Telekom Hotspot und Freizeit- und Kulturangebote im Sommer.

Hotel Lehmeier GbR
Obere Marktstraße 12 | 92318 Neumarkt i.d. OPf.
Tel. 09181 25730 | www.hotel-lehmeier.de

Fahrradverleih Peter Stadler

Ob mit oder ohne Elektroantrieb, wir haben das passende Modell für Sie im Verleih. Gerne stellen wir Ihnen verschiedenes Zubehör, wie Packtaschen sowie Fahrradschlösser, zur Verfügung. Bei Ihrem Wunsch, ein neues E-Bike oder Fahrrad, Zubehör und Fahrradbekleidung zu erwerben, sind wir mit großer Auswahl, kompetenter Beratung und fachkundigem Service sehr gerne für Sie da.

Zweirad Peter Stadler
Dr.-Otto-Schedl-Str. 9 + 11 | 92318 Neumarkt
Tel. 09181 512218 | www.stadler-neumarkt.de

Park Inn by Radisson Neumarkt

Willkommen im trendigen 4-Sterne-Hotel, ideal gelegen in der Neumarkter Innenstadt, direkt im modernen Stadtquartier „Neuer Markt". Mit direktem Zugang zum Einkaufszentrum und einer optimalen Verkehrsanbindung ist dieses Hotel der ideale Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt.

Park Inn by Radisson Neumarkt
Nürnberger Straße 4 | 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 8989-0 www.parkinn-hotel-neumarkt.de

STADT ROTH

Zwischen Museum Schloss Ratibor, Marktplatz und Kugelbühlplatz warten einige historische Sehenswürdigkeiten und versteckte Winkel darauf, entdeckt zu werden – ob bei einem Bummel oder einer Stadt- bzw. Schlossführung. Nicht verpassen sollte man dabei den Prunksaal im Schloss Ratibor. Auch das Fabrikmuseum und das Museum Historischer Eisenhammer sind einen Besuch wert. Anschließend lässt man sich gern von den örtlichen Gastronomen mit regionalen Spezialitäten verwöhnen. Vor den Toren der Stadt liegt mit dem Rothsee ein Bade- und Wassersportparadies. Roth wartet außerdem mit einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm auf. Sportler und Fans aus aller Welt zieht es alljährlich zum „Rothsee Triathlon" und „Challenge Roth Triathlon" in die Stadt. Ein kulturelles Highlight sind zum Beispiel die Rother Schlosshofspiele.

Stadt Roth – Tourist-Information | Hauptstraße 1 | 91154 Roth | Tel. 09171 848-513 | www.stadt-roth.de

Erfrischende Pause am Eisenhammer in Eckersmühlen

STADT HILPOLTSTEIN

Stadtmauertürme, aufwendige Fachwerkhäuser, ein stolzes Residenzschloss und die Burgruine, die über allem thront: In Hilpoltstein begegnet man Spuren einer über 1000-jährigen Stadtgeschichte. Bei unterhaltsamen Führungen enthüllen Hilpoltsteins historische Schätze einige Geheimnisse. Die äußerlich schlichte Residenz beeindruckt zum Beispiel im Inneren mit meisterhaften Stuckdecken. Lust auf Bewegung macht die Umgebung mit dem Rothsee, dem Stadtbad sowie vielen Rad- und Wanderwegen. Besonders bunt und genussreich präsentiert sich Hilpoltstein bei vielfältigen Veranstaltungen wie dem Mittelalterfest im Mai und dem Burgfest im August.

Stadt Hilpoltstein, Tourist-Information in der Residenz | Kirchenstr. 1
91161 Hilpoltstein | Tel. 09174 978505 | www.hilpoltstein.de

MARKT ALLERSBERG

Bequem und schnell erreichbar über die A9 sowie die ICE-Trasse Nürnberg-München bietet Allersberg eine sympathische Verbindung von Erholung, Aktivität und Genuss. Wandern oder radeln in reizvoller Natur- und Kulturlandschaft, Badespaß im beheizten Freibad oder am idyllisch gelegenen Rothsee oder eine Führung mit Nachtwächter Schorsch durch den historischen Ort sowie die GilardiAusstellung „Vom Drahtzug bis zum Christbaumschmuck“: Es gibt viel „Gestern“ zu sehen und „Heute“ zu erleben in und um Allersberg.

Gastlichkeit wird hier großgeschrieben: Urige fränkische Gasthäuser und internationale Restaurants verwöhnen die Gäste gerne mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Kultur- und Tourismusbüro | Marktplatz 1 I 90584 Allersberg I Tel. 09176 509-39 I www.allersberg.de

Am Rothsee

MARKT PYRBAUM

Der Markt Pyrbaum in der Oberpfalz bietet zahlreiche Wander- und Radwege in unberührter Natur. Abenteuerlustige können im Kletterwald Straßmühle die Baumwipfel erklimmen und das Wildgehege besuchen. Zu den historischen Sehenswürdigkeiten zählen das Rathaus von 1568, das Speckhochschlösschen und die Kirchen St. Georg mit einem spätgotischen Flügelaltar sowie Mater Dolorosa. In Seligenporten beeindruckt die ehemalige Klosterkirche aus dem 13. Jahrhundert mit einem der ältesten Chorgestühle Deutschlands. Weitere Highlights sind die historischen Steinkreuze in Rengersricht und Oberhembach sowie die Fachwerkhäuser in Oberhembach.

Markt Pyrbaum | Marktplatz 1 I 90602 Pyrbaum
Tel. 09180 9405-0 I www.pyrbaum.de

MARKT POSTBAUER-HENG

Zwischen Neumarkt i.d.OPf. und dem Rothsee liegt der Markt Postbauer-Heng eingebettet in eine reizvolle Landschaft am Fuße des Dillbergs. Postbauer-Heng zeichnet sich durch eine kulturelle Vielfalt mit einer wunderbaren Mischung von oberpfälzer und auch mittelfränkischen Einflüssen aus. An den berühmtesten Fund der Gegend erinnert der Goldkegelplatz. Die Skulptur ist einem Goldkegel aus der Urnenfelderzeit (um 1200 v. Chr.) nachempfunden. Neben Gasthäusern für Rast und Übernachtung gibt es hier eine besondere Radler-Unterkunft: Der Radlerstall im historischen Gebäude des ehemaligen Posthalters bietet Platz für vier Personen, Radel und Gepäck.

Markt Postbauer-Heng | Centrum 3 I 92353 Postbauer-Heng
Tel. 09188 9406-0 I www.postbauer-heng.de

Der Rothsee

STADT NEUMARKT I.D.OPF.

Die einstige Residenzstadt Neumarkt i.d.OPf. überrascht mit Vielfalt: Beim Bummel durch die historische Altstadt wechseln sich sehenswerte Bauten, hochwertige Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten ab. Spannende Museen entführen in die Welt der modernen Kunst oder in die (Fahrzeug-)Geschichte. Drei Privatbrauereien im Stadtgebiet garantieren Genussmomente. Die Umgebung der Stadt erkunden Radler besonders entspannt entlang des historischen Ludwig-Donau-Main-Kanals. Für Wanderer geht es zum Beispiel auf der „Zeugenbergrunde“ hoch hinaus. Mit fünf Golfplätzen im Umkreis ist Neumarkt außerdem ein echtes „Golfdorado“. Und auch für Familien ist einiges geboten: Das ehemalige Landesgartenschauareal hat sich zum Beispiel zum attraktiven Erlebnispark für Jung und Alt entwickelt.

Tourist-Information Neumarkt | Rathausplatz 1 I 92318 Neumarkt i.d.OPf. I Tel. 09181 255-125 I www.tourismus-neumarkt.de

AM KANALUFER INS ALTMÜHLTAL

Mitten durch die historische Altstadt führt der Fränkische WasserRadweg in **Neumarkt i.d.OPf.**, dem Startpunkt der zweiten Etappe. Der Weg bringt die Radler ans Ufer des Ludwig-Donau-Main-Kanals, an dem sie Richtung Süden radeln.

Auf dem folgenden Abschnitt genießen sie die Idylle und den ebenen Weg am Ufer des historischen Kanals. Bei Mühlhausen bietet sich die Gelegenheit, ein Stück auf dem Treidelschiff „Alma Viktoria" mitzufahren, das wie anno dazumal von einem Pferd am Ufer gezogen wird. Vorbei an einigen Dörfern geht es ganz entspannt in das Mittelalterstädtchen **Berching** – das Tor zum Naturpark Altmühltal.

VOM ALTEN ZUM NEUEN KANAL

Vor Berching überqueren die Radler den Kanal und biegen gleich darauf nach links in den Schwimmbadweg ein, der in die Bahnhofstraße mündet. Dieser folgen sie bis zur Johannesbrücke, wo sie sich nach rechts wenden. Über die Sulz geht es in die historische Altstadt, die von einer vollständig erhaltenen Stadtmauer umrahmt wird. Der Pettenkoferplatz mit der hellblauen Fassade des Rathauses und der Reichenauplatz werden überquert, bevor man zur Uferpromenade am Main-Donau-Kanal gelangt. Nun sind die Radler entlang dieser modernen Schifffahrtsstraße in südlicher Richtung unterwegs.

Bald nach Berching überquert der Weg den Kanal. Am anderen Ufer geht es nach Plankstetten, wo die gastfreundliche Benediktinerabtei

STRECKENINFORMATION

START:	Neumarkt i.d.OPf.
ZIEL:	Greding
LÄNGE:	ca. 52 km
CHARAKTER:	eben
EINKEHREN:	Neumarkt i.d.OPf., Berching, Plankstetten, Beilngries, Kinding, Greding
VERLAUF:	Neumarkt i.d.OPf. – Berching – Plankstetten – Beilngries – Kinding – Greding
ANFAHRT:	Bahnhof Neumarkt i.d.OPf.

Radler bei Greding

zu einem Zwischenstopp einlädt. Geradeaus folgt man der Straße durch den Ort, biegt am Klosterplatz links in die Abt-Maurus-Straße ein und gleich darauf rechts in die Biberbacher Straße ab. Vor Biberbach macht der Radweg einen Knick nach links und führt zurück an den Kanal, dem er Richtung **Beilngries** folgt.

WACHOLDERHEIDEN UND KIRCHENBAUTEN

Stadtmauertürme, Barockbauten aus der Zeit der Eichstätter Fürstbischöfe und vor allem die zahlreichen Restaurantterrassen, Biergärten und Cafés verleihen Beilngries eine südliche Atmosphäre. Am Ufer der Sulz führt der Weg in das gastfreundliche Städtchen, wo man sich gern Zeit für eine Pause nimmt. Hinter Beilngries erreichen die Radler das Altmühlufer. Am Fluss entlang fahren sie vorbei an Badanhausen und Pfraundorf weiter.

Der Kratzmühlsee mit Freizeitzentrum und dem Technikmuseum „anno dazumal" liegt am Weg. Die Wälder an den Südhängen des Tals machen nun einer für die Gegend typischen Landschaft Platz: Sonnige Wacholderheiden mit kurzem Gras, auf denen nur vereinzelt Wacholderbüsche stehen, liegen rund um **Kinding**. Den Ort mit seiner beeindruckenden Kirchenburg durchquert man auf der Beilngrieser Straße, biegt am Marktplatz erst links und dann rechts ab und folgt der Straße „Am Mühlbach" über die Schwarzach und schließlich an die Anlauter, die man überquert, um dann nach links an ihrem Ufer entlang zu radeln.

Vor Enkering geht es scharf rechts ab und anschließend in nördlicher Richtung weiter. In Mettendorf kommen die Radler wieder ans Ufer der Schwarzach. Dem naturbelassenen Flusslauf folgen sie bis nach **Greding**. Um in die Altstadt mit ihren 21 Türmen, Barockbauten und der romanischen Basilika St. Martin zu gelangen, biegt man nach rechts vom Fränkischen WasserRadweg ab und überquert die Sulz auf der Bahnhofstraße.

E-BIKE-LADESTATION

Tourismusbüro Berching
Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching
Tel. 08462 20513, www.berching.de

MEIN SEEBLICK
Am See 1, 85125 Kinding-Kratzmühle
Tel. 08461 7191, www.meinseeblick.de

FAHRRAD-SERVICESTATION

Tourist-Information
Kipfenberger Str. 4, 85125 Kinding
Tel. 08467 8401-0, www.kinding.de

E-BIKE-LADESTATION & FAHRRAD-SERVICESTATION

Schiffsanlegestelle
Uferpromenade 3, 92334 Berching

Tourist-Information (Haus des Gastes)
Hauptstraße 14, 92339 Beilngries
Tel. 08461 8435, www.beilngries.de

Parkplatz Mittelmühle
Mittelmühlweg, 92339 Beilngries
Fahrradboxen vorhanden, www.beilngries.de

Hotel Post Berching

Willkommen in unserem barocken 4-Sterne-Palais im Herzen von Berching! Lassen Sie sich von einzigartigem Flair und stilvollen Zimmern verzaubern. Genießen Sie regionale & internationale Köstlichkeiten unserer ausgezeichneten Speisekarte in unserem Restaurant oder im malerischen Biergarten an der Sulz. Radler profitieren von einer Fahrradgarage, Sauna, uvm.

Hotel Post Berching
Johannesbrücke 5, 92334 Berching
Tel. 08462 200420 | www.post-berching.de

DIE KRONE

Das familiengeführte Traditions-Hotel „DIE KRONE“bietet bayerische Gastlichkeit, moderne Hotelzimmer und urige Gasträume mitten im Naturpark Altmühltal. Es erwartet Sie eine kreative Küche mit saisonalen Spezialitätenwochen. Gemütlicher Biergarten. Ausgezeichnet u.a. als Fahrrad- und Motorradfreundlicher Betrieb. Origineller Motor-Radl-Stall für Zweiräder!

DIE KRONE
Robert Sammiller | Marktplatz 14 | 85125 Kinding
Tel. 08467 801030 | www.krone-kinding.de

Hotel Zur Krone

Wir begrüßen Sie in unserem familiär geführten Haus im Herzen von Beilngries. Gemütliche Gasträume und renovierte Hotelzimmer (45 Zi., WLan, teilw. Lift und Balkon, Sauna, Massageliege Medi Stream) laden zum Verweilen ein. Fahrradhalle, Parkplatz und E-Ladesäule direkt am Haus. Wir freuen uns auf Urlaubsgäste, sowie Reisegruppen und Seminare.

Hotel Zur Krone GmbH
Hauptstraße 20 | 92339 Beilngries
Tel. 08461 6530 | www.krone-beilngries.de

Romantik Hotel Der Millipp

Traditioneller und einziger Metzgerei-Gasthof-Hotel „Der Millipp“ in der Altstadt. Familiär geführt in der 15. Generation, modernster Komfort in historischen Mauern. Alle Zimmer mit Lift erreichbar. Genießer-Frühstücksbuffet, bayer. Küche, eigene Metzgerei, Biergärten, Bar & Lounge, Bräustüberl, Tagungsräume. NEU: Saunalandschaft mit Freiluft-Loggia.

Romantik Hotel Der Millipp
Stephanie Walthierer-Celler | Hauptstraße 9 | 92339 Beilngries | Tel. 08461 1203 | www.der.millipp.de

Hotel Fuchsbräu

Entdecken Sie unser 4-Sterne-Hotel in Beilngries, das Radfahrer und Genussliebhaber begeistert! Genießen Sie familiäre Gemütlichkeit und herzlichen Service in unseren individuellen Zimmern, dem idyllischen Biergarten oder der Kaiserbeck Bar. Unsere ausgezeichnete Speisekarte bietet regionale Gerichte. Profitieren Sie von der Fahrradgarage, Sauna, uvm.

Fuchsbräu Hotel GmbH
Hauptstraße 23 | 92339 Beilngries
Tel. 08461 6520 | www.fuchsbraeu.de

Hotel Garni, Pension „Alter Wirt“

Direkt im Ortskern von Enkering. Seit Generationen im Familienbesitz. Übernachtung mit Frühstücksbuffet auch für eine Nacht.Teeküche mit Gästekühlschrank.Rad-und Wanderwege führen am Haus vorbei. Einstell- und Lademöglichkeit für Fahrräder. Restaurants in unmittelbarer Nähe.

Hotel Garni, Pension „Alter Wirt“
Hauptstraße 22 | Enkering | 85125 Kinding
Tel. 08467 243 | www.zumaltenwirt-enkering.de

Hotel-Gasthof „Zum Bräu“

Familiengeführtes Haus, ruhig und idyllisch im Ort gelegen. Rad- und Wanderwege führen direkt am Haus vorbei. 16 komfortable Zimmer, mit dem Lift erreichbar. Kostenloses W-LAN. Räume für alle Anlässe, gemütlicher Biergarten, Frühstücksbuffet, bayer. und regionale Küche. Abschließbare Fahrradscheune. Überdachter Stellplatz für Motorräder.

Hotel-Gasthof „Zum Bräu“
Rumburgstraße 1a | Enkering | 85125 Kinding
Tel. 08467 8500 | www.hotel-zum-braeu.de

Hotel-Restaurant-Camping „Bauer-Keller“

Panoramablick über Greding, am Waldrand gelegen. Gutbürgerliche, bayerisch/ fränkische Küche mit frischen, regionalen Produkten. Großer Biergarten unter alten Kastanienbäumen, gemütliches Restaurant, Besprechungs- und Nebenraum für 20-80 Personen. Frühstücksbuffet, Zimmer mit Flat-TV, Safe, Dusche, WC & Fön. MBZ auf Anfrage.

Hotel-Restaurant-Camping „Bauer-Keller“
Kraftsbucher Straße 1 | 91171 Greding
Tel. 08463 64000 | www.hotel-bauer-keller.de

STADT BERCHING

Berchings Altstadt ist von einer mittelalterlichen Wehrmauer mit dreizehn Türmen und vier Toren umgeben. Zu Ehren ihres berühmtesten Sohnes, des Komponisten Christoph Willibald Gluck, zeigt die Stadt bei Veranstaltungen aber auch immer wieder ihr barockes Gesicht. Alle zwei Jahre tauchen außerdem Lichtkünstler bei der „Berchinale" die historischen Mauern in ein ganz neues Licht. Farbenspiele, die sich im Wasser spiegeln, erlebt man jeden Sommer unter dem Motto „Kanal im Feuerzauber". Dann wird das Ufer des Main-Donau-Kanals zur Festmeile. Auch der historische Ludwig-Donau-Main-Kanal aus dem 19. Jahrhundert ist bei Berching noch erhalten und lädt zu entspannten Touren an seinem Ufer ein. Als „CittaSlow" nimmt Berching sich gern Zeit für Genuss und legt nicht nur in der Gastronomie Wert auf regionale Qualität.

Tourismusbüro Berching | Pettenkoferplatz 12 | 92334 Berching | Tel. 08462 20513 | www.berching.de

STADT BEILNGRIES

Barockbauten aus der Zeit der Eichstätter Fürstbischöfe, aber auch die zahlreichen Cafés, Restaurants und Biergärten geben Beilngries ein sympathisches, südländisches Flair. Die gastfreundliche Stadt ist vom Wasser umringt: Im Norden liegt der Main-Donau-Kanal und im Süden die Altmühl. Die Sulz fließt mitten durch die Stadt und bietet ein Idyll im Stadtzentrum. Außerdem sprudeln hier frische Quellen, die die örtlichen Brauer schon seit Jahrhunderten zur Herstellung ihrer Bierspezialitäten nutzten. Die erstklassigen Biere der heimischen Brauerei und eine hervorragende Kulinarik, die mit regionalen Produkten das Altmühltal auf den Teller bringt, bieten besondere Gaumenfreuden und bereichern die zahlreichen Feste in Beilngries. Beim Wandern und Radeln, bei Bootstouren und beim Klettern entdeckt man rund um die Stadt die vielfältige Natur des Altmühltals.

Tourist-Information Beilngries | Hauptstraße 14 | 92339 Beilngries | Tel. 08461 8435 | www.beilngries.de

MARKT KINDING

In Kinding zieht die sehenswerte Kirchenburg alle Blicke auf sich, doch rings um den Ort warten noch zahlreiche weitere historische Entdeckungen: Höhlenfunde, die vorzeitliche Befestigungsanlage Schellenburg, die Burgruinen Rumburg und Rundeck im Anlautertal und das Felsentor bei Unteremmendorf sind heute noch sichtbare Zeugen der Vergangenheit.

Radler und Wanderer erkunden von Kinding aus das Altmühl- und Anlautertal auf vielfältigen Wegen. An heißen Tagen ist vor allem das Erholungszentrum Kratzmühlsee ein Anziehungspunkt. Hier wartet nicht nur Bade- und Freizeitspaß, sondern mit dem Technikmuseum Kratzmühle auch ein Blick in die Technikgeschichte.

Markt Kinding | Kipfenberger Straße 4 | 85125 Kinding | Tel. 08467 8401-0 | www.kinding.de

STADT GREDING

Greding im idyllischen Schwarzachtal ist ein idealer Ausgangspunkt für erlebnisreiche Rad- und Wandertouren, aber auch für Streifzüge in die Geschichte: Stadtmauertürme, Barockbauten wie das Fürstbischöfliche Jagdschloss und die romanische Martinsbasilika mit einem der letzten romanischen Karner in Bayern lassen die Vergangenheit lebendig werden. Im Archäologie Museum Greding kommen Besucher sogar einem frühmittelalterlichen Mord auf die Spur. Die gastfreundliche Seite der Stadt erlebt man nicht nur beim Einkehren und Übernachten, sondern auch bei zahlreichen Festen und Veranstaltungen. Vor allem der Gredinger Trachtenmarkt, der traditionell am ersten Wochenende im September stattfindet, ist ein Anziehungspunkt für Trachtler und Trachtenliebhaber aus ganz Deutschland und darüber hinaus.

Stadt Greding, Tourist-Information | Marktplatz 8 | 91171 Greding | Tel. 08463 90420 | www.greding.de

ÜBER DIE JURAHÖHE ANS SEEUFER

Vom Startpunkt in **Greding** aus geht es zunächst auf der Bahnhofstraße stadtauswärts und über die Schwarzach. Der Fluss begleitet die Radler auf dem folgenden Abschnitt fast durchgehend. Über Hausen radelt man zwischen Feldern und Wiesen nach Großhöbing, dann geht es nach rechts weiter bis zur Staatsstraße 2227. Zuerst wird die Straße überquert und kurz darauf die Thalach. Bei der nächsten Gelegenheit biegen die Radler links ab, fahren ein Stück am Waldrand entlang und dann zwischen Wiesen und Feldern weiter über die Jurahochfläche.

Es geht geradeaus durch den Weiler Eckmannshofen und auf der Eckmannshofener Straße nach **Thalmässing**. Am Marktplatz biegt man vor dem Archäologischen Museum „Fundreich Thalmässing" rechts in die Schulgasse. An ihrem Ende biegt man abermals nach rechts in die Nürnberger Straße ein und folgt dieser aus dem Markt heraus, wo ein Radweg beginnt, der parallel zur Staatsstraße 2225 verläuft. Diese wird bei der nächsten Abzweigung nach rechts überquert. Der Weg streift den Ort Alfershausen und führt nach erneuter Querung der Straße durch ein Waldgebiet. Bald hinter Seiboldsmühle sind die ersten Häuser der Stadt **Heideck** erreicht.

FACHWERK UND EIN VOGEL STRAUSS

Die Schulstraße führt die Radler in die Stadt, die hier das Tor zum Fränkischen Seenland bildet. An ihrem Ende biegen sie links auf die Laffenauer Straße ein und nehmen am Kreisverkehr mit dem

STRECKENINFORMATION

START:	Greding
ZIEL:	Pleinfeld
LÄNGE:	ca. 47 km
CHARAKTER:	leicht hügelig
EINKEHREN:	Greding, Thalmässing, Heideck, Röttenbach, Allmannsdorf, Pleinfeld
VERLAUF:	Greding – Thalmässing – Heideck – Röttenbach – Allmannsdorf – Pleinfeld
ANFAHRT:	nächster Bahnhof: Kinding (Altmühltal)

auffälligen Vogel Strauß, einem Kunstwerk aus Edelstahl, die erste Abzweigung auf die Hauptstraße. Am Marktplatz sind die schmucken Fachwerkhäuser ein Blickfang. Auf der Rambacher Straße verlassen die Radler die Stadt, nehmen an der Kreuzung die rechte Abzweigung und radeln bald an der Kleinen Roth entlang.

Über Liebenstadt und Altenheideck geht es von der Jurahochfläche hinunter ins Tal. Die Radler gelangen in ein Waldstück, wo sie einmal scharf rechts abbiegen. Bald stoßen sie auf den Röttenbach und wenden sich nach links. Es geht über die Bundesstraße und auf der Deutschherrnstraße nach **Röttenbach** hinein.

INFOS RUND UM SIEBEN SEEN

In Röttenbach biegen die Radler rechts auf die Rother Straße ein und verlassen diese am Röttenbach nach links. Dem Weg am Wasser folgen sie durch den Ort, bis sie schließlich auf die Straße „Im Tal" einbiegen. Der Radweg führt ans Ufer der Schwäbischen Rezat. Diese wird auf der Röttenbacher Straße überquert, dann geht es links in die Mühlstraße. Nach dem Ort führt die Route nach links in den Wald und anschließend zwischen Feldern nach Stirn. Hier hält man sich rechts Richtung Allmannsdorf und biegt schließlich links ab zum Brombachsee.

Auf der Jurahochfläche (linke Seite),
Seenland-Informationszentrum in der Mandlesmühle

Sandstrand und Liegewiese, Bootsverleih und Surfschule locken hier ebenso wie ein einladender Biergarten. Regelmäßig legt der Trimaran „MS Brombachsee“ in Allmannsdorf an, um Passagiere – auch mit Fahrrad – an Bord zu nehmen.

Der Weg führt hinter dem Damm weiter zum Seenland-Informationszentrum in der Mandlesmühle. Dort erfahren interessierte Radler alles über die Entstehung der sieben Seen des Fränkischen Seenlands, bevor sie ihren Weg zum Etappenziel in **Pleinfeld** fortsetzen.

E-BIKE-LADESTATION

Museum Fundreich
Marktplatz 1, 91177 Thalmässing
Tel. 09173/9134 oder 09171/81-1329
www.fundreich-thalmaessing.de

FAHRRAD-SERVICESTATION

Kath. Kirche St. Peter & Paul
Kirchenweg 3, 91177 Thalmässing
Tel. 09173/78820, www.radwegkirche.de

Hotel und Reitsportzentrum Kreuth

Unser familiär geführtes Hotel liegt auf einer Anhöhe, weitab vom Verkehrslärm, Hektik und Stress. Hier finden Sie unser Reiter-, Wander- und Erholungsparadies. Komfortable DZ oder EZ mit Bad/WC. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sorgt für einen guten Beginn Ihrer Urlaubstage. Abends lädt unsere gemütliche Weinstube zum Beisammensein ein.

Hotel und Reitsportzentrum Kreuth GmbH
Schloss Kreuth 1 | 91180 Heideck
Tel. 09177 210 | www.schlosskreuth.de

E-BIKE-LADESTATION & FAHRRAD-SERVICESTATION

Marktplatz Thalmässing
Bei Kriegerdenkmal, Marktplatz 9
91177 Thalmässing, Tel. 09173/909-0
www.thalmaessing.de

Marktplatz Pleinfeld
Marktplatz, 91785 Pleinfeld
Tel. 09144/9200-70, www.pleinfeld.de

Im Museum Fundreich Thalmässing

STEIB FAHRRÄDER

STEIB MOTORGERÄTE · FAHRRÄDER

Meister-Reparaturwerkstatt und Fachmarkt für Garten, Forst und Fahrräder. Verkauf und Vermietung von Pedelecs und Fahrrädern. Zubehör und Ersatzteile. Stromtreter-Ladestation. Schwalbe Schlauchautomat vor dem Geschäft.

Steib-Fahrräder
Schloßberger Straße 10 | 91180 Heideck
Tel. 09177 252 | www.steibonline.de

Hotel Sonnenhof / BrombachSeeZeit

Idyllische und ruhige Lage nur 800m Luftlinie vom Großen Brombachsee entfernt, in der Nähe der Strände Ramsberg und Allmansdorf. 55 moderne und hell eingerichtete Zimmer sowie 44 moderne Apartments mit Balkon oder Terrasse. Kostenlose Parkmöglichkeiten direkt am Hotel. Aktuelle Infos zu Restaurant, großer Sonnenterasse, Wintergarten und dem kleinen Brauhaus auf der Website.

Hotel Sonnenhof / BrombachSeeZeit
Sportpark 9-11 | 91785 Pleinfeld
Tel. 09144-9600 | www.brombachseezeit.de

Fahrradverleih „bikes + more“ am Gr. Brombachsee - Seezentrum Pleinfeld

Sie finden uns in Pleinfeld am Badestrand neben dem Strandhaus West. 2er- und 4er-Rikschas.

Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage von 11.00 bis 18.00 Uhr (in den Ferienzeiten täglich). Infos und Reservierung unter: 0171-9451014

Bikes & More - Seezentrum Pleinfeld
Seezentrum Pleinfeld (Strandhaus West) | 91785 Pleinfeld
Tel. 0171 9451014 | www.fahrradverleih-bikesandmore.de

Fahrradvermietung „bikes + more“ am Großen Brombachsee - Pleinfeld

Sie finden uns am Sportpark in Pleinfeld beim Landhotel Sonnenhof und Waldcampingplatz. TOP RÄDER: bequeme Citybikes mit tiefem Einstieg, E-Bikes, Trekking-Tourenbikes, MTBs oder Elektro Rikschas.Die Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage.

Fahrradverleih Bikes & More Ramsberg UG
Sportpark | 91785 Pleinfeld | Tel. 0171 9451014
www.fahrradverleih-bikesandmore.de

MARKT THALMÄSSING

Der Markt Thalmässing verbindet Geschichte, Naturschönheiten, Brauchtum und Gemütlichkeit! Thalmässing blickt auf eine mehr als 1100-jährige Geschichte zurück. Die Gemeinde liegt umgeben von bewaldeten Höhen und ist idealer Ausgangspunkt für Tagesausflüge. Wander- und Radwege führen durch die herrliche Naturlandschaft der Umgebung und zu zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Nach der Tour erfrischt man sich im mit Quellwasser gespeisten Freibad oder genießt einfach die regionale Wirtshausküche mit deftigen Schmankerln.
Das „Fundreich Thalmässing" – bestehend aus dem Archäologischen Museum am Marktplatz Thalmässing, dem lebendigen Geschichtsdorf in Landersdorf und zertifizierten archäologischen Wanderwegen – macht das Leben und Arbeiten von der Steinzeit bis zur Keltenzeit erlebbar.

Marktgemeinde Thalmässing | Stettener Straße 26 | 91177 Thalmässing | Tel. 09173 9090 | www.thalmaessing.de

STADT HEIDECK

Vom Schloßberg bei Heideck bietet sich ein weiter Panoramablick über das Fränkische Seenland und an klaren Tagen sogar bis nach Nürnberg. Die Landschaft, die man hier überblickt, entdeckt man zum Beispiel entlang des Gredl-Radweges oder auf vielfältigen Wanderwegen. Dabei bietet sich das Städtchen Heideck mit seinen Fachwerkhäusern, dem Rathaus aus dem 15. Jahrhundert und zahlreichen Einkehrmöglichkeiten für einen Zwischenstopp an.

Heideck liegt verkehrsgünstig zwischen Rothsee und Brombachsee. Mit dem Freibad und weiteren Angeboten findet man in und um Heideck verschiedene Freizeitmöglichkeiten. Der Vogel Strauß, der die Besucher am Kreisverkehr begrüßt, ist übrigens eine Hommage an die Helmzier der Herren von Heideck, die die Stadt bereits vor 1288 gründeten.

Stadt Heideck | Marktplatz 24 | 91180 Heideck | Tel. 09177 49400 | www.heideck.de

GEMEINDE RÖTTENBACH

Röttenbach gehörte bis zur Säkularisation zur Kommende Ellingen des Deutschen Ordens. Zeugnisse hiervon finden sich in der Friedhofskirche St. Ulrich, dem alten Pfarr- und Kastenhaus und dem Ordensschulhaus. Heute ist Röttenbach eine prosperierende Gemeinde mit hohem Freizeitwert mitten im Fränkischen Seenland. Der nahe Brombachsee ist ein beliebtes Ziel für Ausflüge mit dem Rad. Für Wanderer bietet sich die „Kneip(p)entour" mit Zwischenstopp an der Kneippanlage im Tal des Röttenbachs oder der „Keuperweg" an. Auch durch das Tal der Schwäbischen Rezat und das Tiefenbachtal führen attraktive Wege.

Gemeinde Röttenbach | Rathausplatz 1 I 91187 Röttenbach
Tel. 09172 69100 I www.roettenbach.de

Der Große Brombachsee – ein Wassersportparadies

MARKT PLEINFELD

Die Gemeinde Pleinfeld am Südufer des Großen Brombachsees ist eines der Zentren im Fränkischen Seenland. Baden, surfen, segeln, SUP, paddeln oder mit der Fahrradrikscha am Ufer entlang radeln: Die drei Seezentren Allmannsdorf, Pleinfeld und Ramsberg bieten unzählige Freizeiterlebnisse. Hier lässt man sich an Bord des Trimarans „MS Brombachsee" treiben oder übernachtet im Floating Village direkt auf dem Wasser. An Land geht der Freizeitspaß bei Soccergolf und Sommerrodeln oder im Indoor-Funpark weiter.

Den schönsten Blick auf den See bietet der Aussichtspunkt an der Jakobuskapelle über Ramsberg. Und im Infozentrum Fränkisches Seenland in der Mandlesmühle erfährt man alles über die Entstehung der sieben Seen.

Kultur- und Touristinformation | Marktplatz 11 I 91785 Pleinfeld I Tel. 09144 9200-70 I www.pleinfeld.de

VIERFACHER SEEGENUSS

Vielfältige Wasserlandschaften liegen bei der vierten Etappe des Fränkischen WasserRadwegs auf der Strecke. Die Radler verlassen **Pleinfeld** entlang der Schwäbischen Rezat auf dem Lauterbrunnenweg, überqueren den Banzerbach und biegen gleich darauf rechts ab. Über den Weiler St. Veit gelangen sie rasch nach Ramsberg. Kaum haben sie den Ort hinter sich gelassen, liegt die tiefblaue Wasserfläche des **Großen Brombachsees** vor ihnen.

Nach links folgen sie dem Weg am Seeufer, vorbei am Ramsberger Hafen mit seinen Segelbooten und den außergewöhnlichen schwimmenden Ferienhäusern des „Floating Village Brombachsee“. In den Sommermonaten herrscht an den Badestränden und Liegewiesen buntes Treiben, Stand-up-Paddler und Kanufahrer paddeln übers Wasser. Wer Lust hat, geht samt dem Rad an Bord der „MS Brombachsee“ und genießt das Kreuzfahrtfeeling an Deck.

RADELPAUSE MIT SEEBLICK

Vorbei am Damm, der den Großen vom **Kleinen Brombachsee** trennt, geht es zum Seezentrum Langlau. Die Terrasse des Strandhotels Seehof lädt zu einer Pause mit Seeblick ein, bevor die Radler Abschied vom Brombachsee nehmen. Wo der Altmühlüberleiter im Untergrund verschwindet, biegen sie bald darauf Richtung Gunzenhausen ab. Nach einem kurzen Abschnitt durch ein Waldstück nähert man sich schon der nächsten Wasserlandschaft: dem **Altmühlsee**.

STRECKENINFORMATION

START:	Pleinfeld
ZIEL:	Wassertrüdingen
LÄNGE:	ca. 59 km
CHARAKTER:	eben
EINKEHREN:	Pleinfeld, Ramsberg, Langlau, Muhr a.See, Gunzenhausen, Dennenloher See, Unterschwaningen, Wassertrüdingen
VERLAUF:	Pleinfeld – Ramsberg – Brombachsee – Seezentrum Langlau – Muhr a. See – Gunzenhausen – Dennenloher See – Dennenlohe – Unterschwaningen – Wassertrüdingen
ANFAHRT:	Bahnhof Pleinfeld

Am Seeufer wenden die Radler sich nach rechts, um den See zu umrunden. Vorbei am Seezentrum Schlungenhof geht es nach Norden zur Vogelinsel bei Muhr a.See. Dieses Naturschutzgebiet, in dem sich zahlreiche Wasser- und Watvögel beobachten lassen, erkundet man zu Fuß. Weiter führt der Rundweg über das Seezentrum Wald und vorbei an der Hirteninsel zurück Richtung Gunzenhausen. Statt auf dem Uferweg lässt sich der See während der Schifffahrtssaison übrigens auch mit der „MS Altmühlsee“ erkunden. Wie am Brombachsee dürfen hier Räder mit an Bord.

RUHIGE WASSER UND RHODODENDREN

Über die Spitalstraße gelangen die Radler ins Markgrafenstädtchen **Gunzenhausen**, das übrigens als einzige Stadt in Bayern direkt auf dem Verlauf des Limes – also der Grenze des römischen Imperiums – liegt. Die Promenade führt die Radler an der Altmühl entlang, bis sie rechts auf den Auweg einbiegen und den Fluss überqueren. Nach einem kurzen Abschnitt an der Straße wird diese gequert und es geht nach Unterwurmbach und Kleinlellenfeld.

Bald erreicht man mit dem ruhig gelegenen **Dennenloher See** den kleinsten der sieben Seen im Fränkischen Seenland. Auf dem Uferweg umrundet man die Südspitze des Sees und biegt an den beiden nächsten Kreuzungen jeweils nach links ab.

Radweg am Altmühlsee (linke Seite), Badestrand am Brombachsee

Der Weg führt vorbei am Schloss Dennenlohe mit dem größten Rhododendronpark Süddeutschlands. Es geht an einem Bach entlang, der schließlich überquert wird, bevor man **Unterschwaningen** erreicht. Nach der Überquerung des Lentersheimer Mühlbachs nähern sich die Radler auch schon dem Etappenziel: Über den Baudenhardtweg gelangen sie in die Stadt **Wassertrüdingen**.

E-BIKE-LADESTATION

Tourist-Information
Seestraße 12a, 91738 Pfofeld OT Langlau
Tel. 09834 697
www.pfofeld-am-brombachsee.de

Café Hans
Georgentalweg 2, 91729 Haundorf
www.haundorf.de

Storcheninformation
Neuenmuhrer Weg 27, 91735 Muhr am See
Infotelefon: 09831/890370
www.muhr-am-see.de

Parkhotel Altmühltal

Familiär geführtes Ferien-, Tagungs- und Wellnesshotel der 4-Sterne-Superior-Kategorie in ruhiger, zentraler Lage direkt am (Rad-) und Wanderweg. 67 klimatisierte Zimmer, Restaurant, Bar, Kaminzimmer, Konferenzräume. Wellnessbereich mit Hallenbad und Wasserattraktionen, verschiedenen Saunen sowie Kosmetik- und Massagestudio. Erlebnisarrangements und Themen-Specials.

Parkhotel Altmühltal GmbH & Co. KG
Zum Schießwasen 15 | 91710 Gunzenhausen
Tel. 09831 5040 | www.aktiv-parkhotel.de

Posthotel Arnold

64 liebevoll eingerichtete Zimmer der 3-Sterne Kategorie erwarten Sie im Posthotel. Neben Einzel-, Doppel-, und Familienzimmern stehen im Haupthaus und den zwei Nebengebäuden auch Apartments für längere Aufenthalte zur Verfügung. Ein umfangreiches Frühstück, u.a. mit Produkten aus der eigenen Metzgerei, garantiert einen guten Start in den Tag. 700 Meter zum Altmühlsee.

Posthotel Arnold
Bahnhofstraße 7 | 91710 Gunzenhausen
Tel. 09831 67470 | www.posthotel-arnold.de

Fahrrad (auch E-Bike), Rikscha Vermietung. Geführte Segway Touren ab dem Seezentrum Wald – Altmühlsee

Premium Fahrräder, E-Bikes und Kinderanhänger. Rikscha Verkauf und Vermietung inkl. exklusiven E-4er und E-6er vollelektrischen Rikschas. Geführte Segway Touren und Vermietung. Kinder-Segway Touren (auf Anfrage).

More 4 Fun GmbH
Seezentrum Wald 2a | 91710 Gunzenhausen
Tel. 09802 954820, Mail: info@more-4-fun.de

Schloss Dennenlohe

Herzlich Willkommen im Barockschloss Dennenlohe! Verbinden Sie Ihren Besuch in Dennenlohe doch gleich mit einer oder mehreren Übernachtungen in unseren historischen Ferienwohnungen. Natur hautnah erleben – in unseren liebevoll eingerichteten Ferienwohnungen oder im barocken Forsthaus mitten in der wunderschönen Landschaft und direkt neben dem berühmten Schlosspark zudem Sie als Gast jederzeit Zugang haben.

Freiherrlich von Süsskind'sche Schloss und Gartenverwaltung | Dennenlohe 1 | 91743 Unterschwaningen
Tel. 09836 96888 | www.dennenlohe.de

Fahrradgeschäft Tretlager

Fahrradvermietung und Reparaturservice.
Wir stehen für erstklassigen und zeitgemäßen Service rund um das Fahrrad. Neben Verkauf von Alltagsfahrrädern, Radbekleidung und Zubehör bietet die Firma Tretlager Service und fachkundige Beratung. Nutzen auch Sie die Vorzüge einer persönlichen und fundierten Betreuung und einer großen Auswahl modernster Fahrräder.

Fahrradgeschäft Tretlager
Blumenstr. 10 | 91717 Wassertrüdingen
Tel. 09832 67871 | www.tretlager.net

GEMEINDE PFOFELD

Die Gemeinde Pfofeld grenzt mit ihrem Ortsteil Langlau direkt an das Südufer des Kleinen Brombachsees. Von Sandstrand, Segelhafen, SUP-, Surf- und Segelschule und bis hin zum Erlebnis-Minigolfplatz, einem Wellnesshotel und einem mehrfach prämierten Campingplatz ist alles im Seezentrum vor Ort. Hier kommt garantiert keine Langeweile auf!

Abseits des Brombachsees bietet die Gemeinde noch weitere Entdeckungen, zum Beispiel Überreste des Obergermanisch-Raetischen Limes, der zum UNESCO-Welterbe zählt, oder die St.-Michaels-Kirche mit Fresken aus dem 15. Jahrhundert in Pfofeld. Führungen, Veranstaltungen, Theater unter freiem Himmel und natürlich die herzlichen Gastgeber machen den Urlaubsgenuss in Pfofeld perfekt.

Tourist-Information Pfofeld | Seestraße 12a | 91738 Pfofeld | Tel. 09834 697 | www.pfofeld-am-brombachsee.de

GEMEINDE HAUNDORF

Haundorf ist ein Urlaubsort für Generationen. Großeltern, Eltern und Kinder verbringen hier entspannte Urlaubstage. Langeweile kommt hier dank Angeboten wie Eis- und Käsewerkstatt, Moto-Cross, Dschungel- und Biberwanderungen garantiert nicht auf. Beim Segeln, Surfen, SUP-Paddeln, Bootfahren oder Wandern, bei Fahrradtouren oder Angelausflügen lassen Gäste den Alltag hinter sich. Für eine gesunde Erfrischung sorgt die Kneippanlage mit Fitnessgeräten. Haundorf steht für Landurlaub im Einklang mit der Natur und für fränkische Gastlichkeit mit regionalen Spezialitäten. Hier genießen alle den Urlaub von der ersten Minute an.

Haus des Gastes | Georgentalweg 4a | 91729 Haundorf
Tel. 09837 95940 | www.haundorf.de

STADT GUNZENHAUSEN

Die aus einem Römerkastell hervorgegangene Stadt Gunzenhausen ist das touristische Zentrum im Fränkischen Seenland und ein Tor zum Naturpark Altmühltal. Idyllische Biergärten und Cafés säumen die Straßen der Innenstadt, der die zahlreichen Fachwerkhäuser, drei Türme sowie Reste der Stadtmauer und Bauten aus der Markgrafenzeit ein bezauberndes historisches Flair verleihen. Attraktive Einkaufsmöglichkeiten und ein breites Angebot an Fachgeschäften prägen das Zentrum. Direkt vor den Toren der Stadt liegt mit dem Altmühlsee ein ideales Freizeitzentrum für die ganze Familie. Es warten vielfältige Erlebnisse wie Schifffahrten und ein großes Angebot an Wassersportmöglichkeiten. Das Freizeitangebot wird auch durch das Freizeitbad Juramare mit Saunadorf und das Waldbad am Limes bereichert. Außerdem ist Gunzenhausen Startpunkt und Station auf zahlreichen Rad- und Wanderwegen.

Tourist Information Stadt Gunzenhausen | Rathausstraße 12 | 91710 Gunzenhausen | Tel. 09831 508-300 | www.gunzenhausen.de

GEMEINDE MUHR A.SEE

Direkt am Altmühlsee gelegen bietet die Gemeinde Muhr a.See all das, was einen erholsamen Familienurlaub ausmacht: Beste Infrastruktur mit Bahnanbindung, Einkaufsmöglichkeiten und vielfältige Gastronomie sorgen für Entspannung vom ersten Moment an. Der staatlich anerkannte Erholungsort ist idealer Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren im Fränkischen Seenland sowie in der angrenzenden Altmühl-Mönchswald Region. Alljährlich zwischen Juni und Juli bereichern die Altmühlsee-Festspiele das Kulturangebot weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus. Der direkt vor der Haustüre gelegene Altmühlsee bietet eine Vielzahl an Freizeitaktivitäten.

Altmühlsee Informationszentrum Touristbüro | Schlossstraße 4
91735 Muhr a.See | Tel. 09831 890370 | www.muhr-am-see.de

MARKT ARBERG

In landschaftlich sehr reizvoller Lage erstreckt sich zwischen dem Dennenloher See und dem Altmühlsee der Markt Arberg. Er liegt etwas abseits des großen Seenrummels und eignet sich besonders für Familien mit Kindern und für alle, die Ruhe und Erholung suchen. Urlaub auf dem Bauernhof und bei gastfreundlichen Privatvermietern, Wander- und Radtouren an die Seen oder durch die Heide, das größte zusammenhängende Waldgebiet in Mittelfranken, bieten besondere Erlebnisse. Die Ortsteile Mörsach am Altmühlseezuleiter und Großlellenfeld am Dennenloher See laden zu Badespaß und Wassersport ein.

Markt Arberg | Marktplatz 13 | 91722 Arberg
Tel. 09822 82210 | www.arberg.de

GEMEINDE UNTERSCHWANINGEN

Unterschwaningen liegt in unmittelbarer Nähe zum Dennenloher See. Mit Kinderspielplatz, Volleyballplatz, Angelmöglichkeiten und Campingplatz ist der See ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie und verspricht beim Baden und Surfen puren Wasserspaß. Kulturinteressierte zieht es in die barocke Markgrafenkirche und in die ehemalige markgräfliche Sommerresidenz. In Unterschwaningen haben auch die Römer Spuren hinterlassen: Die rekonstruierte Limesmauer und sichtbare Bodendenkmäler wie die römische Arena und der Wachturmstandort zeugen noch heute davon.

Gemeinde Unterschwaningen c/o Touristikverband Hesselberg | Aufkirchen 50
91726 Gerolfingen | Tel. 09854 979778 | www.hesselberg.de

Der Hesselberg bei Wassertrüdingen

STADT WASSERTRÜDINGEN

Zwischen dem Hesselberg mit Alpenblick und der Wörnitz liegt Wassertrüdingen, die Gartenschaustadt 2019. Schon der Name verrät, dass Wasser hier eine ganz besondere Rolle spielt: Die Wörnitz fließt direkt an der Stadt entlang und ist dank ihrer gemächlichen Fließgeschwindigkeit und Sauberkeit ein außergewöhnlicher Badeort. Im Sommer sorgt das öffentlich zugängliche und kostenfreie Wörnitz-Flussbad für Abkühlung. Außerdem ist der Fluss ein beliebter Treffpunkt für Angler. Dem Leben an und in der Wörnitz geht auch das Museum FLUVIUS auf den Grund. Rund um das ehemalige Markgrafenstädtchen ist viel los: Süddeutschlands größter Rhododendronpark befindet sich im Schlosspark Dennenlohe, das Wassertrüdinger Figurentheater lockt mit Puppenspiel und Figurenmuseum und in der Erlebnisbrauerei Fürnheim lässt man sich eine fränkische Vesper schmecken.

Stadtmarketing und Tourismus | Marktstraße 19 | 91717 Wassertrüdingen | Tel. 09832 682245 | www.wassertruedingen.de

FLUSSIDYLLE UND STADTERLEBNISSE

Wassertrüdingen, das Markgrafenstädtchen am Fuß des Hesselbergs, eröffnet eine romantische Etappe auf dem Fränkischen WasserRadweg. Durch die historische Altstadt führt die Route die Radler an die Wörnitz. Wer zuvor einen Rundgang durch das Museum FLUVIUS (hier ist auch der Stempelpass zum Fränkischen WasserRadweg erhältlich) einplant, ist bestens über die Wasserwelt des Flusses informiert.

Die naturbelassene Wörnitz mit ihren Schleifen und Mäandern begleitet die ersten Kilometer durch die Landschaft des Romantischen Frankens. Es geht durch den **Gerolfinger** Ortsteil Aufkirchen nach Ruffenhofen, wo das „Limeseum" Einblick in die römische Geschichte der Gegend gibt. Auf dem folgenden Abschnitt über Wilburgstetten wechselt der Weg mehrmals die Flussseite, bevor die mittelalterliche Silhouette der Stadt **Dinkelsbühl** vor den Radlern auftaucht. Nicht nur der Fluss, auch zahlreiche Fischteiche glitzern hier in der Sonne und machen Appetit auf heimische Fischspezialitäten. Durch die historischen Straßen mit liebevoll renovierten Fachwerk- und Bürgerhäusern radelt man zum Marktplatz. Im „Haus der Geschichte" erfahren Geschichtsfans mehr über die Vergangenheit der ehemals freien Reichsstadt.

ZUM „FESTSAAL FRANKENS"

Die Dr.-Martin-Luther-Straße und die Larrieder Straße führen zurück an die Wörnitz, die jetzt rechts von den Radlern liegt. In Larrieden

STRECKENINFORMATION

START:	Wassertrüdingen
ZIEL:	Schillingsfürst
LÄNGE:	ca. 62 km
CHARAKTER:	eben
EINKEHREN:	Wassertrüdingen, Aufkirchen, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Schillingsfürst
VERLAUF:	Wassertrüdingen – Aufkirchen – Ruffenhofen – Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Kloster Sulz – Schillingsfürst
ANFAHRT:	nächster Bahnhof: Gunzenhausen

© Andreas Sturtz / Touristinformation Feuchtwangen

wechselt man das Flussufer und radelt nun mit der Wörnitz zur Linken gen Norden weiter. Schließlich verlässt der Weg den Fluss. Unterwegs in die Stadt **Feuchtwangen** kommt man immer wieder an fischreichen Teichen vorbei. Feuchtwangens Marktplatz mit dem historischen Röhrenbrunnen gilt als „Festsaal Frankens". Auch kulturell hat die mehr als 1200 Jahre alte Stadt an der Romantischen Straße einiges zu bieten. Vor allem die Kreuzgangspiele im Sommer sind weithin bekannt.

EIN SCHLOSS ALS WEGWEISER

Nach Überquerung der Sulzach folgt man dem Flussverlauf aus der Stadt heraus und anschließend weiter Richtung Norden. Oberdallersbach, Rödenweiler und Vehlberg liegen an der Strecke. Nun geht es durch das Gebiet der Gemeinde **Dombühl**, zu der Kloster Sulz gehört. Durch den Wald nähern die Radler sich schließlich der Stadt **Schillingsfürst**, über der weithin sichtbar das gleichnamige Barockschloss thront.

Historische Altstadt von Dinkelsbühl (linke Seite), Fränkisches Museum Feuchtwangen

E-BIKE-LADESTATION

Stadtmarketing und Tourismus
Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen
Tel. 09832/6822-45, www.wassertruedingen.de

LIMESEUM und Römerpark Ruffenhofen
Römerpark Ruffenhofen 1
91749 Wittelshofen, Tel. 09854 9799242
www.limeseum.de

Tourist-Information
Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852-904 55,
www.tourismus-feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen
direkt am Marktplatz hinter dem Röhrenbrunnen
91555 Feuchtwangen

E-BIKE-LADESTATION & FAHRRAD-SERVICESTATION

Jugendherberge Dinkelsbühl
Koppengasse 10, 91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851 5556-417, info@jhb-dinkelsbuehl.de

Dinkelsbühl ist eine Station auf dem Fränkischen Wasser-Radweg.

Gästehaus „Gisela“ im fürstlichen Fischhaus

Ein herzliches Willkommen im Gästehaus „Gisela“ im fürstlichen Fischhaus mit 4 gemütlichen Doppelzimmern! Frühstück im ehemaligen Restaurant des fürstlichen Fischhauses. Der Waldweg beginnt direkt vor der Haustür, das große Natur-Freibad liegt gleich gegenüber.

Gästehaus „Gisela“ im fürstlichen Fischhaus
Fischhaus 1 | 91583 Schillingsfürst
Tel. 09868 334 | www.gaestehaus-gisela.de

Brauerei-Gasthof Rötter

Zusatzliegen, Kinderbett, Kinderspieleinrichtungen, Biergarten, Parkplatz für Wohnmobile und Garage vorhanden. Hauseigenes Bier, Mittags- und Abendtisch. Eigene Hausschlachtung, saisonale Gerichte, Wildgerichte vom heimischen Wild. Saal für Familien- oder Betriebsfeiern. Busse nach Voranmeldung zum Essen willkommen. Freies W-LAN.

Brauerei-Gasthof Rötter
Hauptstraße 48 | 91726 Gerolfingen
Tel. 09854 380 | www.roetter-gerolfingen.de

Hotel-Gasthof Die Post

Hotel-Gasthof Die Post bietet neben fränkischer Küche mit regionalen Produkten je nach Saison Spargel, Karpfen und Pilzen, auch hausgebrannte Obstdestillate gerne auf der Sonnenterrasse oder im Restaurant an. Ein guter Ausgangspunkt für den Radschmetterling, mit Ladestation für E-Bike, gesicherte Unterbringung und komfortable Gästezimmer und ausreichend Parkplätze.

Hotel-Gasthof Die Post | Fam. Leiblein
Rothenburger Str. 1 | 91583 Schillingsfürst
Tel. 09868 9500 | www.hotel-diepost.de

Gasthaus Zur Linde

Familiengeführte Gaststätte mit Biergarten, regionale und saisonale Küche Neue moderne Zimmer mit DU/WC Räumlichkeiten für Betriebs- und Familienfeiern An diversen Rad- und Wanderwegen

Gasthaus Zur Linde
Bortenberg 4 | 91601 Dombühl
Tel. 09868 412 | www.linde-dombuehl.de

Landgasthof zum Roten Ochsen

Unser Gasthof wird bereits seit 1960 als Familienbetrieb geführt. In der liebevoll dekorierten Gaststube, im Hof-Biergarten sowie im Saal können Sie die typisch fränkische Küche genießen. Dazu gehören saisonale Gerichte, hausgemachte Brotzeiten und unser freundlich-familiärer Service. Unsere Gästezimmer sind individuell eingerichtet u. verfügen über eine gute Ausstattung.

Landgasthof zum Roten Ochsen
Hauptstraße 50 | 91726 Gerolfingen
Tel. 09854 395 | www.roten-ochsen.de

Hotel Wender

Familiengeführtes Landhotel, 36 Zimmer mit 82 Betten, 8 Einzelzimmer, 10 Familienzimmer, 18 Doppelzimmer, Restaurant, Biergarten, Fitness-Studio, alpenländlich eingerichte Zimmer mit außergewöhnlichem Flair, gutbürgerliche Küche, reichhaltiges Frühstück vom Buffet, kostenfreie Fahrradgarage

Hotel Wender
Dorfstraße 10 | 91589 Aurach-Vehlberg
Tel. 09804 91100 | www.hotel-wender.de

GEMEINDE GEROLFINGEN

Der Badeweiher am Fuß des Hesselbergs sorgt in Gerolfingen an heißen Tagen für eine willkommene Abkühlung – nicht nur bei denjenigen, die den Berg bestiegen, um den weiten Ausblick über die Landschaft des Romantischen Franken zu genießen. Für Geschichtsfans wartet die Gemeinde mit dem Römerpark Ruffenhofen mit dem „Limeseum" sowie dem Fachwerk-Rathaus und der St. Johanniskirche in Aufkirchen auf. Diese beherbergt unter anderem einen mittelalterlichen Taufstein, einen Barockaltar und eine der ältesten Orgeln in Bayern.

Gemeinde Gerolfingen | Aufkirchen 50 | 91726 Gerolfingen
Tel. 09854 306 | www.gerolfingen.de

GEMEINDE WITTELSHOFEN

Wittelshofens Hausberg ist der 689 Meter hohe Hesselberg, der sich auf dem „Hesselberg-Pfad" und auf dem geologischen Lehr- und Wanderpfad von seinen schönsten Seiten zeigt. Das Heimatmuseum Zoller in der Zehntscheune präsentiert mit über 2000 Exponaten rund um die Dorf- und Kirchengeschichte, das Brauereiwesen und die fränkischen Trachten Besonderes der Gemeinde und der Region. Wer mehr über die Römer und den Limes erfahren will, ist im Römerpark Ruffenhofen mit Limeseum richtig. In der Nähe gibt es auch einen Badeweiher zum Entspannen.

Gemeinde Wittelshofen | Schulstraße 15 | 91749 Wittelshofen
Tel. 09854 204 | www.wittelshofen.de

STADT DINKELSBÜHL

Fachwerkarchitektur und stolze Bürgerhäuser fügen sich in der ehemals freien Reichsstadt Dinkelsbühl zu einem bezaubernden Altstadtensemble zusammen, in dessen Mittelpunkt das gotische Münster St. Georg, eine der schönsten Hallenkirchen in Süddeutschland, steht. Im „Haus der Geschichte" erfährt man mehr über die Historie der Stadt an der Romantischen Straße. Oder man lässt sich im „Museum der 3. Dimension" faszinieren und erfrischt sich im Wörnitz-Strandbad.

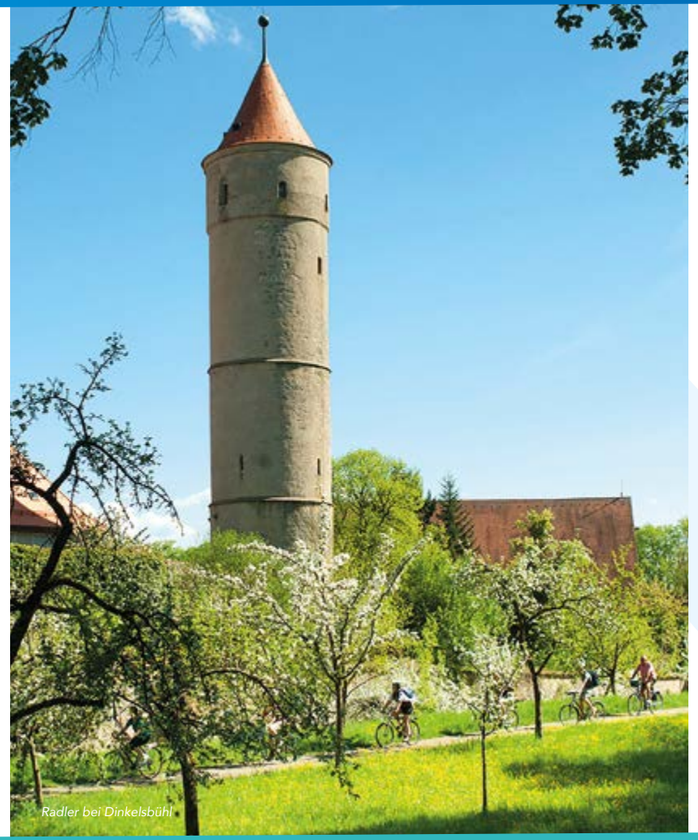
Glitzernde Teiche vor der historischen Stadtmauer weisen auf die besondere Spezialität der Stadt hin: Frischer Fisch steht besonders während der Fisch-Erntewoche im Herbst im Mittelpunkt. Ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender ist außerdem die Kinderzeche mit dem historischen Festspiel im Juli.

Touristik Service Dinkelsbühl | Altrathausplatz 14 | 91550 Dinkelsbühl | Tel. 09851 902-440 | www.tourismus-dinkelsbuehl.de

MARKT SCHOPFLOCH

Zwischen Dinkelsbühl und Feuchtwangen liegt eine Gemeinde mit einer besonderen Geschichte: In Schopfloch entstand ab dem 14. Jahrhundert eine jüdische Gemeinde, an die heute noch einer der größten Judenfriedhöfe in Franken erinnert. Die ältesten Gräber stammen aus dem Jahr 1612. Die jüdischen Händler brachten ihren christlichen Nachbarn auch ihre Geheimsprache bei: Lachoudisch. Viele Wörter daraus haben sich bis heute erhalten. Während des Dreißigjährigen Kriegs siedelten sich außerdem Protestanten aus dem Raum Salzburg in Schopfloch an. Diese Maurer und Steinmetze brachten ihr traditionelles Handwerk mit in die neue Heimat.

Markt Schopfloch | Friedrich-Ebert-Str. 15 I 91626 Schopfloch
Tel. 09857 97950 I www.schopfloch-mittelfranken.de



Radler bei Dinkelsbühl

STADT FEUCHTWANGEN

© Andreas Strunz / Tourist-Information Feuchtwangen

Der Marktplatz in Feuchtwangen gilt als „Festsaal Frankens“: Mit dem barocken Röhrenbrunnen und den historischen Fassaden ringsum bildet er das Herz der Stadt, die auf eine rund 1200-jährige Geschichte zurückblickt. Von ihren Anfängen zeugen das Kirchenensemble und der romanische Kreuzgang, der im Sommer zur Bühne für die Theateraufführungen der bekannten Kreuzgangspiele wird. Einblicke in die Geschichte geben auch das Fränkische Museum, die Handwerkerstuben und das Sängermuseum. Die Spielbank Feuchtwangen bildet mit ihrer futuristischen Architektur und ihrem mondänen Flair einen reizvollen Kontrastpunkt zum geschichtsträchtigen Altstadtensemble.

Rund um Feuchtwangen wartet die reizvolle Landschaft des Romantischen Frankens auf Wanderer und Radler.

© Andreas Strunz / Tourist-Information Feuchtwangen

© Thomas Linder / Tourist-Information Feuchtwangen

Tourist Information Feuchtwangen | Marktplatz 1 I 91555 Feuchtwangen I 09852 904-55 I www.tourismus-feuchtwangen.de

GEMEINDE AURACH

Die reizvolle Umgebung und die Nähe zur Romantischen Straße, der Burgenstraße und der Deutschen Limesstraße machen die Gemeinde Aurach zu einem idealen Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren. Ein Tipp ist der Besinnungsweg Aurach mit zwei Routen: einer meditativen Tour, inspiriert vom Sonnengesang des heiligen Franz von Assisi, und dem Sinneslustweg, einem Natur- und Erlebnispfad. Nahe des Start- und Zielpunkts der Rundwege bietet eine Kneippanlage eine Erfrischung für Körper und Seele. Von Aurachs langer Geschichte zeugt das liebevoll sanierte Rathaus, das über 500 Jahre alt ist.

Gemeinde Aurach | Im Mooshof 4 | 91589 Aurach
Tel. 09804 9154-0 | www.aurach.de

MARKTGEMEINDE DOMBÜHL

Eingebettet in die Hügellandschaft des Naturpark Frankenhöhe liegt Dombühl an der Romantischen Straße. Über den Ort wacht die ehemalige Wehr- und Wallfahrtskirche. Im Sommer sorgt das Naturfreibad für eine gesunde Erfrischung. Idyllisch ist die traditionelle Kulturlandschaft mit Magerrasen, Hecken und Streuobstbeständen. Wie schon seit Jahrhunderten treiben Schäfer ihre Herden auf die steilen, kargen Hänge am Kellerberg und Zimmerplatz – und sorgen so dafür, dass diese besondere, artenreiche Landschaft erhalten bleibt. Die S-Bahn-Anbindung nach Ansbach, der Bahnhof und die Verbindung zur Autobahn sorgen für eine ausgezeichnete Erreichbarkeit.

Marktgemeinde Dombühl | Am Markt 2 | 91601 Dombühl
Tel. 09868 93415-82 | www.dombuehl.de

Naturerlebnisse liegen bei Dombühl auf der Strecke.

STADT SCHILLINGSFÜRST

Wahrzeichen der Stadt Schillingsfürst ist das Barockschloss der Fürsten zu Hohenlohe, das auf einem Bergsporn der Frankenhöhe thront. Das Schlossmuseum und der Fürstliche Falkenhof machen es zu einem beliebten Ausflugsziel. Dem Schillingsfürster Künstler Ludwig Doerfler ist ein Museum gewidmet. Gruppen können auch das Brunnenhausmuseum mit der einmaligen Ochsentretanlage besuchen. Wasser hat für die Stadt eine besondere Bedeutung: Sie liegt an der Quelle der Flüsse Wörnitz und Sulzach sowie direkt an der Europäischen Wasserscheide, was ein Brunnen den Besuchern vor Augen führt. Durch die sanfte Hügellandschaft ringsum führt der Europäische Wasserscheideweg.

Info-Center | Rothenburgerstraße 2 | 91583 Schillingsfürst
Tel. 09868 222 | www.frankenhoehe.de

FACHWERK UND FÜRSTLICHE BAUTEN

Mittelaltercharme und Rokokopracht prägen die sechste Etappe des Fränkischen WasserRadwegs, die in **Schillingsfürst** zu Füßen des prächtigen Barockschlosses mit Museum und Jagdfalkenhof startet. Die Frankenheimer Straße führt zur Wörnitzquelle. Hier biegt man rechts ab ins Hirtengäßchen und verlässt anschließend die Stadt. Der Weg führt durch ein Waldgebiet. Bergab geht es nach Oberoestheim mit seinen liebevoll renovierten Fachwerkhäusern und über Unteroestheim an die Tauber.

Der Radweg folgt nun dem Verlauf der stillgelegten Bahnstrecke zwischen Schillingsfürst und Rothenburg o.d.T. Die Tauber begleitet die Radler über **Diebach** nach **Gebsattel**, das umgeben von Feldern und Wiesen schon von Weitem zu sehen ist.

ZEITREISE INS MITTELALTER

Bald darauf ist die Stadtgrenze von **Rothenburg o.d.T.** erreicht. Auf der St.-Leonhard-Straße geht es bergauf, am Freibad vorbei und auf die Stadtmauer zu. Ein Abstecher in die historische Altstadt lohnt sich: Zwischen Stadtmauer, Kopfsteinpflastergassen und Fachwerkhäusern gehen Besucher hier auf Zeitreise ins Mittelalter. Kleine Läden und zahlreiche Einkehrmöglichkeiten laden zum Bummeln ein. Für eine kleine Stärkung sind die zuckersüßen Rothenburger Schneeballen, die Gebäckspezialität der Sadt, ideal.

STRECKENINFORMATION

START:	Schillingsfürst
ZIEL:	Ansbach
LÄNGE:	ca. 61 km
CHARAKTER:	leicht hügelig
EINKEHREN:	Schillingsfürst, Unteroestheim, Gebsattel, Rothenburg o.d.T., Neusitz, Colmberg, Lehrberg, Ansbach
VERLAUF:	Schillingsfürst – Diebach – Gebsattel – Rothenburg o.d.T. – Neusitz – Colmberg – Lehrberg – Ansbach
ANFAHRT:	nächster Bahnhof: Rothenburg o.d.T.

Auf der Ansbacher Straße verlassen die Radler die Stadt. Bis Ansbach sind sie jetzt im Naturpark Frankenhöhe unterwegs. Gleich vor den Toren Rothenburgs liegt **Neusitz**. Man radelt durch den Ort, an mehreren Weihern vorbei und biegt dann rechts in den Wald ab. Es geht leicht bergauf. Nach der Durchquerung des Waldgebiets breitet sich eine Hügellandschaft mit Feldern, Wiesen und kleinen Dörfern vor den Radlern aus. Der Weg führt über Morlitzwinden, Lauterbach, Kreuth, Dornhausen und Unterfelden Richtung Osten.

IM LAND DER HOHENZOLLERN

Bald darauf weist die auf einer Anhöhe thronende Burg **Colmberg** den Weg in den gleichnamigen Ort. Die über 1000 Jahre alte Hohenzollernburg beherbergt heute ein Hotel und Restaurant. Man radelt durch den Markt und weiter nach Häslabronn, dessen Dorfensemble im Grundriss seit dem 13. Jahrhundert weitgehend gleich geblieben ist. Am Zailacher Bach entlang geht es über Zailach nach **Lehrberg**.

In Lehrberg erreichen die Radler das Ufer der Fränkischen Rezat. Der Radweg folgt nun dem Flusslauf in südöstlicher Richtung nach **Ansbach**. Die ehemalige Residenzstadt der Markgrafen von Brandenburg-Ansbach aus dem Hause Hohenzollern heißt die Radler mit prachtvollen Rokokobauten willkommen. Die Residenz mit ihren Prunkräumen und der Hofgarten mit der Orangerie geben einen Eindruck vom luxuriösen Leben des Adels. Im Markgrafenmuseum

Schloss Schillingsfürst (linke Seite),
Radler bei Rothenburg o.d.T.

erfährt man außerdem einiges über einen historischen Kriminalfall: Das berühmte Findelkind Kaspar Hauser wurde in Ansbach ermordet. In der lebendigen Altstadt mit ihren Cafés und Lokalen klingt der Radeltag entspannt aus.

FAHRRAD-SERVICESTATION

Stadt Rothenburg
Marktplatz 8, 91541 Rothenburg o.d. Tauber
www.rothenburg.de

Stadt Rothenburg
Kirchplatz 10, 91541 Rothenburg o.d. Tauber
www.rothenburg.de

Die Mittelalterstadt Rothenburg o.d.T. liegt auf einer kleinen Anhöhe.

E-BIKE-LADESTATION

Tourismusverband Romantisches Franken
Am Kirchberg 4, 91598 Colmberg
Tel. 09803/94141
info@romantisches-franken.de

Rathaus Colmberg
Am Markt 1, 91598 Colmberg
Tel. 09803/93290, info@colmberg.de

Stadt Ansbach Kultur & Tourismus
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1
91522 Ansbach, Tel. 0981 51243
www.tourismus-ansbach.de

Glocke Weingut und Hotel

Unser Haus liegt direkt am Plönlein, einem der bekanntesten Straßenbilder Deutschlands, in der verkehrsberuhigten Stadt. Der ideale Ausgangspunkt, die Altstadt und das Umland zu erkunden. 23 Nichtraucherzimmer mit allem Komfort, teils mit Balkon, mit Dusche/Bad/WC/Fön/TV/Telefon/Safe. Haustiere erlaubt. Wein- und Sektproben im Holzfaßkeller.

Glocke Weingut und Hotel | A.& K. Thürauf
Plönlein 1 | 91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861 958990 | www.glocke-rothenburg.de

Gästehaus am Heckenacker

Unser familiär geführtes Gästehaus (12 DZ, 1 EZ) liegt in der Heckenackersiedlung in ruhiger Lage am Stadtrand von Rothenburg. Zu Fuß sind Sie in 10 Minuten in der Altstadt. Radler- oder Motorradgruppen sind uns herzlich willkommen. Kostenlose Parkplätze, abschließbare Fahrradgarage, Aufenthaltsraum und zentrale Kochgelegenheit vorhanden.

Gästehaus am Heckenacker
Heckenackerstr. 31 | 91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861 4586 | www.gaestehaus-am-heckenacker.de

Kreuzerhof Hotel Garni

Schlafen Sie gut in unseren individuellen und romantischen Zimmern. Unser kleines stilvolles Hotel garni liegt inmitten der weltbekannten Altstadt von Rothenburg ob der Tauber in einer ruhigen Seitenstraße. Frühstücksbuffet mit Brötchen vom Bäcker um die Ecke, Schinken und Wurst von unserem Landmetzger und selbstgekochten Marmeladen.

Kreuzerhof Hotel Garni
Millergasse 6 | 91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861 3424 | www.kreuzerhof.eu

AKZENT Hotel Schranne Familie Meinold

Herzlich willkommen im Akzent Hotel SCHRANNE - Familienbetrieb seit 1960. Unser Hotel (48 Zimmer) befindet sich in der historischen Altstadt von Rothenburg o.d.T., in zentraler und doch ruhiger Lage. Bedeutende Sehenswürdigkeiten, Rad- und Wanderwege liegen ganz nah. Gern verwöhnen wir Sie im Restaurant, auf der Terrasse und im Schrannengarten.

AKZENT Hotel Schranne Familie Meinold e.K.
Schrannenplatz 6 | 91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861 95500 | www.hotel-schranne.de

Rent a Bike Rothenburg

Willkommen bei Rent a Bike Rothenburg dem Fahrradverleih in der Altstadt von Rothenburg ob der Tauber. Wir bieten verschieden E-Bikes, Bio Bikes und Fahrradanhänger zum Verleih an. Auch bei kleinen Pannen rund um Rothenburg sind wir gerne behilflich! Lade- und Abstellmöglichkeiten / Bring- und Abhlolservice.

Rent a Bike Rothenburg
Rosengasse 2 | 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. 0151 10700238 | www.rentabike-rothenburg.de

Gasthaus zum Lamm

Willkommen im Gasthaus zum Lamm mitten im Naturpark Frankenhöhe. Genießen Sie in unserem Haus unbeschwerte Stunden und lassen Sie sich durch unsere reichhaltige Küche verwöhnen. Für Veranstaltungen bieten wir Räumlichkeiten für bis zu 150 Personen. An schönen Tagen steht Ihnen unser Biergarten mit Kinderspielplatz zur Verfügung.

Gasthaus Lamm Sybold e.K.
Schloßstraße 4 | 91607 Gebsattel | Tel. 09861 8968
www.gasthaus-lamm-gebsattel-rothenburg.de

Ferien- und Landgasthof Stadelmann

Ruhe und Erholung pur für die Eltern. Glückliche Kinder auf unserem Bauernhof mit Landgaststätte im Ortsteil Meuchlein. Wir haben an Groß und Klein gedacht: Reiten, Schwimmen im beheizten Pool, Traktorfahrten u.v.m. Für Radler bieten wir DZ und EZ auch für 1 Nacht, reichhaltiges Frühstück, abschließbarer Fahrradraum, kostenloses WLAN, Tipps und Infomaterial.

Ferien- und Landgasthof Stadelmann
Meuchlein 11 | OT Meuchlein | 91598 Colmberg
Tel. 09803 94170 | www.stadelmann-meuchlein.de

Das Hürner

Das neu erbaute Hotel liegt im Herzen Ansbachs, nahe Hohenzollernresidenz, Theater, Orangerie und Tagungszentrum „Onoldia". Moderne, designorientierte Zimmer mit Klimaanlage, Schallschutzfenster, kostenfreies W-LAN und u.v.m. Sauna und Fitness ohne Zusatzkosten. Tiefgarage für Fahrräder. Hauseigenes Hürner-Bier im Brauhaus und Restaurant.

Das Hürner – Hotel-Brauhaus
Schlossstraße 7 | 91522 Ansbach
Tel. 0981-208622 0 | www.das-huerner.de

GEMEINDE NEUSITZ

Seine Lage nahe der Stadt Rothenburg o.d.T. macht Neusitz heute zum beliebten Wohnort. Funde belegen jedoch, dass bereits in der Mittelsteinzeit Menschen in der reizvollen Gegend am Fuß der Frankenhöhe siedelten. Die Orte der Gemeinde sind noch heute von typisch fränkischen Fachwerkhäusern geprägt. Manches Bauernhaus wurde in den vergangenen Jahren liebevoll saniert. Ein besonders schönes Ortspanorama präsentiert Neusitz mit der auf einer Erhöhung liegenden Heilig-Kreuz-Kirche. Wie lebendig die fränkische Tradition hier ist, zeigt sich bei Kirchweihen oder Maibaumaufstellen. Der neu eröffnete Dorfladen Neusitz lädt ein zum Rastmachen, Einkaufen oder Kaffeetrinken.

Gemeinde Neusitz | Im Dorf 14 | 91616 Neusitz
Tel. 09861 8205 | www.neusitz.de

GEMEINDE GEBSATTEL

Vor den Toren der Mittelalterstadt Rothenburg o.d.T. liegt die Gemeinde Gebsattel. Sie geht auf zwei Ortschaften zurück: einerseits auf ein Kirchendorf aus der Zeit der Fränkischen Landnahme am Ende der Völkerwanderungszeit und andererseits auf eine Gründung der Gräfin Geba im frühen 12. Jahrhundert. Gebsattel ist geprägt von seiner Lage in der reizvollen Landschaft des Naturparks Frankenhöhe, die für Aktivurlauber ideal ist, und von der Nähe zu Rothenburg o.d.T., einem beliebten Ziel für Städtereisende. Das Angebot an Unterkünften reicht vom Gästehaus bis zu Urlaub auf dem Bauernhof.

Gemeinde Gebsattel | Schulstraße 10 | 91607 Gebsattel
Tel. 09861 2324 | www.gebsattel.de

STADT ROTHENBURG O. D. TAUBER

Wer durch eines der Stadttore von Rothenburg o.d.T. tritt, ist mittendrin in der Geschichte. Gäste aus aller Welt erleben in den malerischen Gassen den Zauber des Mittelalters. Große Anziehungskraft übt auch die St.-Jakobs-Kirche mit ihrem Riemenschneider-Altar aus. Wenn zu Pfingsten das Festspiel mit dem „Meistertrunk" aufgeführt wird oder im September die Reichsstadt-Festtage anstehen, geht die ganze Stadt auf Zeitreise. Doch der Besuch in Rothenburg o.d.T. ist zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis, denn jede bietet ihre eigenen Highlights.

Dank Spezialitäten wie den süßen Rothenburger Schneeballen gehört die Stadt zu den „100 Genussorten Bayerns". Auf Rad- und Wandertouren durch die vielfältige Landschaft ringsum ist sie durch ihre Lage „ob der Tauber" oft schon von Weitem ein Blickfang.

Rothenburg Tourismus Service | Marktplatz 2 | 91541 Rothenburg o.d. Tauber | Tel. 09861 404-800 | www.rothenburg.de

Typisch fränkisch: „Saure Zipfel", Bratwürste in Essigsud

GEMEINDE GESLAU

Nur wenige Kilometer östlich von Rothenburg o.d.T. liegt Geslau. Die Gemeinde ist umgeben von den vielfältigen Mischwäldern des Naturparks Frankenhöhe. Im frühen Mittelalter gehörten der Ort und seine Umgebung zum Herzogtum Franken. In der ausgehenden Stauferzeit herrschten die Grafen von Truhendingen über das Gebiet, das sie 1318 an die Burggrafen von Nürnberg verkauften. Nach dem Dreißigjährigen Krieg wurden, um die Dörfer in Mittel- und Oberfranken wieder zu besiedeln, Exulanten angesiedelt, die im Zuge der Gegenreformation ihres Landes verwiesen worden waren. Mit der Gemeindegebietsreform in den 1970er Jahren wurde aus fünf Gemeinden mit insgesamt 14 Ortsteilen die Gemeinde Geslau geschaffen. Die Burgenstraße durchquert die Gemeinde auf dem Weg Richtung Colmberg.

Gemeinde Geslau | Kreuthfeldstraße 5 | 91608 Geslau | Tel. 09867 234 | www.geslau.de

MARKT COLMBERG

Burg Colmberg thront als Wahrzeichen über dem gleichnamigen Ort im Romantischen Franken. Die frühere Hohenzollernburg bietet einen weiten Ausblick und beherbergt heute ein Hotel und Restaurant. Die Orte zu ihren Füßen sind von fränkischem Fachwerk geprägt und umgeben von der reizvollen Landschaft des Naturparks Frankenhöhe. Hüteschäfer pflegen mit ihren Herden heute noch die Hutungen und Trockenrasenflächen im Oberen Altmühltal.

Colmberg liegt direkt an der Burgenstraße, am Europäischen Wasserscheideweg und am Mittelfränkischen Jakobsweg.

Markt Colmberg | Am Markt 1 | 91598 Colmberg | Tel. 09803 93290 | www.colmberg.de

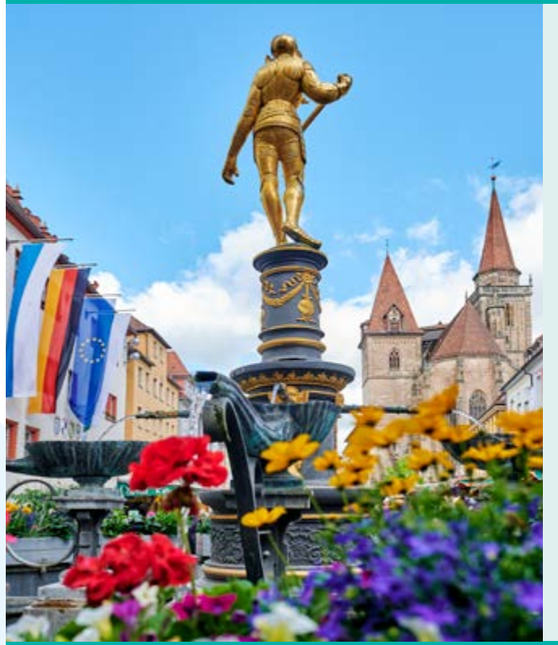
MARKT LEHRBERG

Das Wahrzeichen Lehrbergs ist die Ruine am Kapplberg, eine um 1430 errichtete Sühnekapelle. Beim Rundgang durch den Ort fällt die unterschiedliche Giebelausrichtung der Häuser auf. Sie geht auf die Zeit zurück, als die Lehrberger zwei verschiedenen Herren dienten: Die Giebelseitenhäuser bewohnten die Untertanen der Eichstätter Fürstbischöfe, die Längsfronthäuser die der Herren von Birkenfels. Die hügelige Umgebung des Naturparks Frankenhöhe macht Lehrberg zu einem idealen Ausgangspunkt für entspannte Touren. Unter Geologen ist der Ort dank der nach ihm benannten „Lehrbergschicht“, einer in der Gegend vorkommenden Keuperschicht, bekannt.

Markt Lehrberg | Sonnenstraße 14 | 91611 Lehrberg
Tel. 09820 9119-0 | www.lehrberg.de

Rokokopracht: Residenz in Ansbach

STADT ANSBACH



Ansbach, die ehemalige Residenz der Markgrafen von Brandenburg-Ansbach, bezaubert mit Rokoko-Pracht, einer lebendigen Altstadt und vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten. Die Hohenzollernresidenz mit ihren Prunkräumen, der Hofgarten mit der Orangerie, die ehemalige Hofkirche St. Gumbertus und das Markgrafenmuseum öffnen Fenster in die Geschichte. Auch einem historischen Kriminalfall kommt man auf die Spur: Das berühmte Findelkind Kaspar Hauser wurde in Ansbach ermordet. Vom Frühlingsfest bis zum romantischen Weihnachtsmarkt stehen das ganze Jahr über zahlreiche Feste und Veranstaltungen auf dem Programm. Ein Höhepunkt sind alle zwei Jahre die Rokoko-Festspiele sowie die Bachwoche. Außerdem wartet die Stadt als einer der „GenussOrte Bayerns" mit besonderen Genusserlebnissen auf.

Tourist Information Ansbach | Joh.-Seb.-Bach-Platz 1 | 91522 Ansbach | Tel. 0981 51243 | www.tourismus-ansbach.de

VON BURG ZU BURG

Entlang der Burgenstraße führt diese Etappe des Fränkischen WasserRadwegs vom Romantischen Franken zurück ins Fränkische Seenland. In **Ansbach** radelt man auf der Promenade an die Fränkische Rezat. Bald sind die Radler wieder zwischen Feldern und Fluss unterwegs.

Von Ansbachs Rokokopracht geht es zur trutzigen Festung **Lichtenau**, die nicht zufällig an die Nürnberger Burg erinnert: Die Burgherren von Nürnberg errichteten dieses mächtige Bollwerk gegen die Markgrafen von Ansbach. In Lichtenau verlässt die Route die Fränkische Rezat für einen Abstecher Richtung Süden.

STRECKENINFORMATION

START:	Ansbach
ZIEL:	Roth
LÄNGE:	ca. 55 km
CHARAKTER:	eben
EINKEHREN:	Ansbach, Lichtenau, Wolframs-Eschenbach, Sauernheim, Windsbach, Retzendorf, Wassermungenau, Beerbach, Dürrenmungenau, Abenberg
VERLAUF:	Ansbach – Lichtenau – Wolframs-Eschenbach – Windsbach
ANFAHRT:	Bahnhof Ansbach

MINNESÄNGER UND KNABENCHOR

Wolframs-Eschenbach begrüßt die Radler zurück im Fränkischen Seenland. Die Heimat des Minnesängers Wolfram von Eschenbach hat ihm und seinem Werk ein Museum gewidmet. Hinter der Stadtmauer entdeckt man hier prächtige Fachwerkhäuser. Nach der Stadtdurchfahrt umrundet der Radweg den Schießweiher. Anschließend geht es wieder in nördlicher Richtung über die Dörfer Reutern und Sauernheim zurück an die Fränkische Rezat.

Nun nähern die Radler sich der Stadt **Windsbach**. Die Heimat des Windsbacher Knabenchors war früher ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt, wovon heute die aus Sandsteinquadern erbaute Markgrafenbrücke zeugt. Neben historischen Bauten wie dem Stadtturm findet man in Windsbach auch ein denkmalgeschütztes Naturfreibad mit außergewöhnlichem 100-Meter-Becken.

Die Fränkische Rezat befindet sich jetzt rechts von den Radlern. Sie folgen ihrem Lauf über Retzendorf und Wassermungenau bis nach Beerbach. Dort verlassen sie den Fluss und radeln durch ein Waldgebiet nach Dürrenmungenau mit seinem stattlichen Wasserschloss, das jedoch nur zu Veranstaltungen die Tore öffnet.

DER TURNIERPLATZ RUFT!

In **Abenberg** kommen Burgenfans kurz darauf voll auf ihre Kosten. Stolz thront die gleichnamige Burg über dem Städtchen. Auf dem Turnieranger maßen sich einst Ritter im Wettkampf. Heute beherbergen die starken Burgmauern neben einem Hotel zwei spannende Museen: das Haus fränkischer Geschichte und das Klöppelmuseum.

Der Weg führt mitten durch die Stadt und am Ziegelweiher vorbei. Bald darauf taucht man ein in ein Waldstück. Ein Wechsel aus Wäldern und Feldern begleitet die letzten Kilometer der Tour. Dann nähern sich die Radler von Westen her der Stadt **Roth** und damit dem Ausgangspunkt.

Unteres Tor in Wolframs-Eschenbach (linke Seite), historische Altstadt von Windsbach

E-BIKE-LADESTATION

Freibad Lichtenau
Badstraße 45, 91596 Lichtenau
Tel. 09827 9211-20, www.gemeindewerke.markt-lichtenau.de

Am Bahnhof Neuendettelsau
91564 Neuendettelsau, Tel. 09874 5020
www.neuendettelsau.eu

Waldstrandbad
Retzendorfer Straße, 91575 Retzendorf
Tel. 09871 6701-0

Spalter Straße (Parkplätze)
91183 Abenberg, ladeinfrastruktur@n-ergie.de

Burgstraße 16 (Burginnenhof)
91183 Abenberg, ladeinfrastruktur@n-ergie.de

Dorfstraße Dürrenmungenau
91183 Abenberg, ladeinfrastruktur@n-ergie.de

Ansbacherstraße Wassermungenau
91183 Abenberg, ladeinfrastruktur@n-ergie.de

Spalter Straße (Badeweiher)
91183 Abenberg, ladeinfrastruktur@n-ergie.de

Windsbacher Straße 4
91183 Abenberg, ladeinfrastruktur@n-ergie.de

E-BIKE-LADESTATION & FAHRRAD-SERVICESTATION MIT RADSAFE

S-Bahnhof Büchenbach
Obere Bahnhofstraße, 91186 Büchenbach
Tel. 09171/9795 0
www.buechenbach.de

Hotel Gasthof Alte Vogtei

Sie übernachten in unseren historischen und zugleich zeitgemäßen, eleganten Zimmern aus heimischen Baumaterialien. Die Zimmer, in den drei Kategorien Standard, Komfort und Suiten, sind mit viel Liebe zum Detail ausgestattet, die meisten behindertenfreundlich, eines komplett rollstuhlgerecht. Am Morgen genießen Sie das reichhaltige Frühstücksbüffet.

Hotel Gasthof Alte Vogtei GmbH
Hauptstraße 21 | 91639 Wolframs-Eschenbach
Tel. 09875 968880 | www.alte-vogtei.com

Gasthaus Pension Rezatgrund

Der Gasthof mit Pension liegt gegenüber dem Waldstrandbad am Ortsrand. Wander- und Radwege in der näheren Umgebung. Biergarten, Terrasse, Parkplätze. Busse willkommen! 23 Gästezimmer mit 50 Betten im Parterre, Hochparterre und DG mit Dusche/WC, Telefon, SAT-TV inkl. Sky und W-LAN. Zusatzbetten und Kinderbetten vorhanden.

Gasthaus Pension Rezatgrund Schmidt GdbR
Retzendorf 19 | 91575 Windsbach
Tel. 09871672490 | www.rezatgrund.de

Landhaus Kaiser - Gasthof & Hotel

Am Fuße der 1000-jährigen Burg laden wir Sie zu einem erholsamen Aufenthalt in unser Landhaus ein. Gerne verwöhnen wir Sie in unserem neu erbauten Gasthof mit unserer fränkischen Küche und heißen Sie in unserem familiengerechten Haus recht herzlich Willkommen.

Landhaus Kaiser - Gasthof & Hotel
Windsbacher Straße 32 | 91183 Abenberg
Tel. 09178 9980890 | www.kaiser-landhaus.de

GEMEINDE SACHSEN B. ANSBACH

Zwischen der Residenzstadt Ansbach und dem Festungsort Lichtenau liegt die Gemeinde Sachsen b.Ansbach. Das Gebiet gehörte früher zur Herrschaft Lichtenau und ging mit dieser 1406 in den Besitz der Reichsstadt Nürnberg über. Aber wieso liegt Sachsen in Franken? Zur Zeit Karls des Großen sollen 782 widerspenstige Sachsen deportiert worden sein, wovon einige an das Gumbertus-Kloster in Ansbach abgegeben wurden, das sie wiederum im Rezattal – also auch im heutigen Sachsen b.Ansbach – ansiedelte.

Gemeinde Sachsen b.Ansbach | Hauptstraße 22 I 91623 Sachsen b. Ansbach I Tel. 09827 9220-0 I www.sachsen-b-ansbach.de

MARKT LICHTENAU

Lichtenaus Wahrzeichen ist die umfangreiche Festungsanlage mit Wall, hohen Türmen, Basteien und Kasematten. Sie erinnert stark an die Nürnberger Burg – und das ist kein Zufall: Lichtenau war von 1406 bis 1806 im Besitz der freien Reichsstadt Nürnberg. Der weitläufige Innenhof der Festung bietet immer wieder einen Rahmen für abwechslungsreiche Veranstaltungen wie Konzertfrühschoppen, Musical- und Theateraufführungen. Dank der Lage im Tal der Fränkischen Rezat, mitten in einer von weiten Wäldern und stillen Bachtälern geprägten Hügellandschaft, lädt Lichtenau auch zum Naturgenuss ein.

Gemeinde Lichtenau | Ansbacher Straße 11 I 91586 Lichtenau
Tel. 09827 92110 I www.markt-lichtenau.de

STADT WOLFRAMS-ESCHENBACH

Die Heimatstadt des berühmten Minnesängers ist im Kern noch von Mittelalter und Renaissance geprägt. Stadtbefestigung, historische Altstadt, Liebfrauenmünster, Deutschordensschloss und das Museum „Wolfram von Eschenbach" warten auf Entdeckung. Veranstaltungen wie das Oldietownfestival alle zwei Jahre, das Räuber-Hotzenplotz-Fest oder das Open-Air-Sommertheater bringen Leben in die historischen Mauern. Auf dem sanftwelligen Landrücken zwischen Rezat und oberer Altmühl in der Nähe der fränkischen Seen gelegen ist Wolframs-Eschenbach idealer Ausgangspunkt für Ausflüge zum Baden, Segeln und Surfen.

Bürger- und Tourismusbüro | Wolfram-von-Eschenbach-Platz 1
91639 Wolframs-Eschenbach | Tel. 09875 9755-32
www.wolframs-eschenbach.de

GEMEINDE NEUENDETTELSAU

Mit der Augustana-Hochschule und weiteren Bildungseinrichtungen ist das verkehrsgünstig gelegene Neuendettelsau ein Anziehungspunkt für junge Menschen. Aber auch als Gast genießt man hier die weltoffene Atmosphäre und die idyllische Lage. Neben dem stetig wachsenden Netz an Wander- und Radwegen sorgt vor allem das Freizeitbad Novamare für aktiven Freizeitspaß. Zwei Museen gibt es am Ort: das Löhe-Zeit-Museum gewährt Einblick in die Lebensverhältnisse der Menschen in der Mitte des 18. Jahrhunderts, als Diakonie-Gründer Wilhelm Löhe am Ort wirkte; die Missionsausstellung hingegen entführt ihre Besucher in ferne Länder.

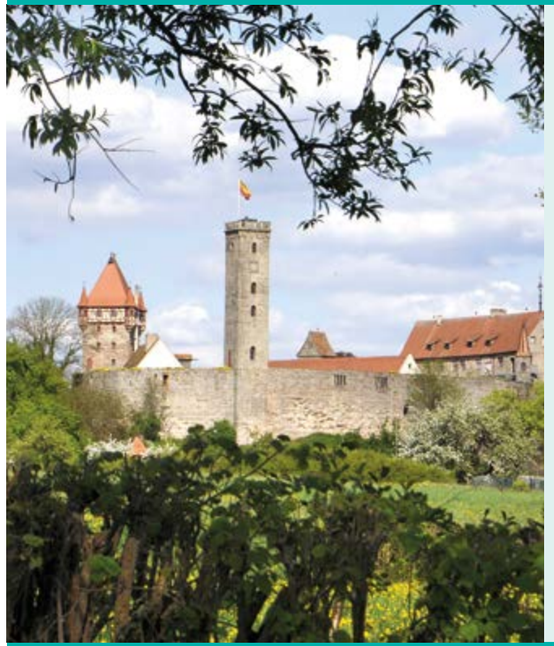
Gemeinde Neuendettelsau | Johann-Flierl-Straße 19 | 91564
Neuendettelsau | Tel. 09874 5020 | www.neuendettelsau.eu

STADT WINDSBACH

Die ehemalige Markgrafenstadt im Tal der Fränkischen Rezat erlangte durch den Windsbacher Knabenchor internationale Bekanntheit. Regelmäßig finden öffentliche Chorproben, Chorandachten und Konzerte statt – die Gelegenheit, den Knabenchor am Heimatort zu erleben. Auch ein Besuch des markanten Stadtturms, der neben der barocken Kreuzkirche St. Margareta das Wahrzeichen Windsbachs ist, lohnt sich: Der Turm aus dem 12. Jahrhundert wurde aufwendig restauriert und bietet einen herrlichen Panoramablick über die geschichtsträchtige Altstadt. Mit ihren beiden Stadttoren, dem historischen Rathaus, den Fachwerkhäusern und der Markgrafenbrücke lädt die Stadt zu einem Spaziergang ein. Entspannung verspricht das unter Denkmalschutz stehende Waldstrandbad mit seiner in der Region einzigartigen 100 Meter langen Schwimmbahn.

Touristik-Information Windsbach | Hauptstraße 15 | 91575 Windsbach | Tel. 09871 6701-18 | www.windsbach.de

STADT ABENBERG

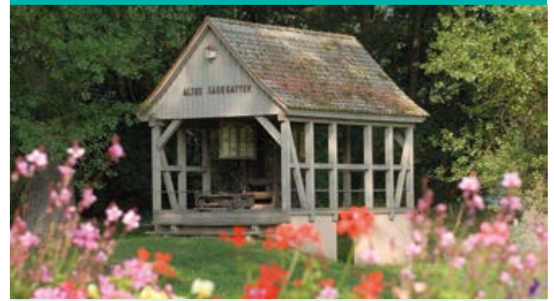


Durch den Altstadtkern Abenberg führt die Burgenstraße. Beeindruckend thront die Burg Abenberg über der romantischen Altstadt und kündet von ihrer historischen Bedeutung. In der Burg befinden sich neben Tagungsräumen ein Hotel und ein Restaurant mit internationaler Küche. In der Burg befinden sich ein Hotel mit Restaurant, sowie das 2024 neu eröffnete Burgmuseum und das Klöppelmuseum. Sehenswert sind das über 500-jährige Kloster Marienburg, die Pfarrkirche St. Jakobus, die Türme und Stadttore, der Stillabrunnen, das Rathaus und das Wasserschloss in Dürrenmungenau. Zum Wandern und Radfahren laden über 60 km neu markierte Rundwanderwege sowie ein gut ausgebautes Radwegenetz ein, das durch herrliche Landschaft führt. Golfsportler schätzen den internationalen und größten Golfplatz Nordbayerns (27-Loch).

Stadt Abenberg | Stillaplatz 1+3 | 91183 Abenberg | Tel.: 09178 9880-0 | www.abenberg.de

Kirche St. Willibald in Büchenbach

GEMEINDE BÜCHENBACH



Das große Waldgebiet des Heidenbergs ist ein beliebtes Wander- und Radelziel nahe Büchenbach. Könige und Krieger, Händler und Pilger durchquerten den Wald im Mittelalter auf wichtigen Reichsstraßen, unterwegs in die Reichsstadt Nürnberg. Heute noch zeugen tiefe Hohlwege von diesen historischen Verkehrsadern. Auch die Kirche St. Willibald in Büchenbach ist mit ihrem spätromanischen Turm eine beeindruckende Zeugin der Geschichte. Zahlreiche Künstler nutzen die inspirierende Atmosphäre der Gegend. Neben Kunst spielt hier auch der Genuss eine besondere Rolle – vor allem beim Kürbismarkt Ende September.

Gemeinde Büchenbach | Rother Straße 8 | 91186 Büchenbach
Tel. 09171 9795-0 | www.buechenbach.de

ZWISCHENROUTE 1

Wolframs-Eschenbach – Weidenbach – Bechhofen – Dennenlohe

ZWISCHENROUTE 1

Wolframs-Eschenbach und Dennenlohe verbindet die Zwischenroute 1 des Fränkischen Wasser-Radwegs. So sind Tourvarianten wie eine Rundtour West oder – zusammen mit der Zwischenroute 2 – eine Runde durch das Fränkische Seenland möglich.

Die Radler verlassen die historische Altstadt von **Wolframs-Eschenbach** Richtung Süden. Am Kreisverkehr nehmen sie die rechte Abzweigung. Der Radweg folgt nun der Staatsstraße 2220 Richtung **Merkendorf**. In der historischen Krautstadt geht es links ab auf die Hauptstraße. Der Weg führt vorbei am Merkendorfer Rathaus aus dem 15. Jahrhundert und dem Krautbrunnen.

Nach Merkendorf liegt der Bahnhof **Triesdorf** auf der Strecke, dann ist nach einem kurzen Stück durch den Wald die Straße in den Ort erreicht. Auf der Markgrafenstraße radelt man vorbei am Bildungszentrum Triesdorf. Die Straße wird zur Triesdorfer Straße, die weiter nach **Weidenbach** führt. Am Marktplatz biegen die Radler rechts ab in die Bechhofener Straße. Auf dem Radweg an der Staatsstraße 2220 geht es zwischen Feldern und Wiesen weiter bis zu einer Abzweigung nach rechts Richtung **Sommersdorf**. Im Ort biegen die Radler links ab, fahren in südlicher Richtung nach Kleinried und überqueren kurz darauf die Altmühl. Es geht durch Großenried und durch ein Waldstück, hinter dem schon die ersten Häuser von **Bechhofen an der Heide** zu sehen sind.

STRECKENINFORMATION

START:	Wolframs-Eschenbach
ZIEL:	Dennenlohe
LÄNGE:	ca. 33 km
CHARAKTER:	eben
EINKEHREN:	Wolframs-Eschenbach, Merkendorf, Triesdorf, Weidenbach, Bechhofen, Dennenlohe
VERLAUF:	Wolframs-Eschenbach – Merkendorf – Triesdorf – Weidenbach – Sommersdorf – Bechhofen – Dennenlohe

Die deutsche Pinselmetropole hat dem Handwerk des Pinsel- und Bürstenmachers ein einzigartiges Museum mit mehr als 2500 Exponaten gewidmet. Wer eine Abkühlung braucht, ist im Ortsteil Königshofen mit dem zum Waldfreibad ausgebauten Krummweiher richtig. Von Bechhofen aus ist es nicht mehr weit dorthin. Man überquert die Wieseth und radelt ein paar Kilometer entlang der Staatsstraße 2220. In Königshofen biegt man vor dem Marienmünster links in die Lindenstraße ein, dann leicht rechts in die Heidestraße und gleich darauf wieder rechts in den Krummweiherweg.

Am Krummweiher wendet man sich nach rechts und radelt zwischen Feldern, Wiesen und Wald bis zur Staatsstraße 2220. Die Strecke führt auf den folgenden Kilometern an mehreren Weihern vorbei und anschließend durch ein Waldstück. Schließlich überqueren die Radler die Staatsstraße 2221 und gelangen nach Dennenlohe. Ein bekannter Anziehungspunkt ist hier das Schloss Dennenlohe mit seiner Park- und Gartenlandschaft.

In **Dennenlohe** haben die Radler die Wahl: Sie können dem Fränkischen WasserRadweg ans Ufer des Dennenloher Sees und weiter zum Altmühlsee oder nach Wassertrüdingen und ins Romantische Franken folgen.

Radler vor der Merkendorfer Stadtmauer (linke Seite), Schäfer bei Weidenbach

E-BIKE-LADESTATION

Zehntscheune Merkendorf
Marktplatz 4, 91732 Merkendorf
www.merkendorf.de

Hotel Sammeth Bräu

Unser Hotel befindet sich in der Altmühl-Mönchswald-Region, verkehrsgünstig zwischen Ansbach und Gunzenhausen. Ideal zum Spazierengehen, Wandern, Radeln und für Ausflüge in die bekannten Städte Rothenburg, Dinkelsbühl und Ansbach.

Hotel Sammeth Bräu Pflaumer und Lechner OHG | Marktplatz 1 | 91746 Weidenbach
Tel. 09826 6240 0 | sammeth-braeu.de

IMPRESSUM

Herausgeber: AG Fränkischer WasserRadweg, c/oTourismusverband Fränkisches Seenland
Hafnermarkt 13, 91710 Gunzenhausen, Tel. +49 9831 5001-27
www.fraenkischer-wasserradweg.de

Konzept & Design: Magenta4 GmbH, www.magenta4.com

Fotos: Archiv des Fränkischen WasserRadweg und seiner Orte und Partner, A. Hub, S. Schaller, F. Trykowski, D. Denger, G. Grimm, R. Goppelt, Thomas Bichler, David Haas, Stefan Gruber, Kathrin Röthenbacher

Kartographie: Stefan Krabichler, 85132 Schernfeld

Sämtliche Angaben wurden sorgfältig erhoben. Änderungen und Irrturm vorbehalten.

Druck: Aumüller Druck GmbH & Co. KG
01/2025 – Alle Angaben ohne Gewähr

STADT MERKENDORF

Die Stadtmauer aus dem 14. Jahrhundert mit acht Türmen und drei Stadttoren, historische Gebäude, liebevoll gestaltete Fassaden und malerische Gassen prägen Merkendorfs Stadtbild. Besondere Schmuckstücke sind die spätgotische Stadtkirche, das Steingruberhaus mit Barockgarten sowie das Rathaus aus dem 15. Jahrhundert, in welchem 1506 Kaiser Maximilian I. empfangen wurde. Auf dem Vorplatz erinnert der Krautbrunnen an die Blütezeit als „Krautstadt". Ein Krautbetrieb mit Hofladen, der Krautgarten und das jährliche Krautfest erinnern an diese Tradition.

Stadt Merkendorf | Marktplatz 1 | 91732 Merkendorf
Tel. 09826 6500 | www.merkendorf.de

MARKT WEIDENBACH

Der Einklang von Mensch und Natur, von Bauwerk und Landschaft bildet in Weidenbach-Triesdorf ein harmonisches Zusammenspiel. Die markgräfliche Hofkirche in Weidenbach ist von Weitem sichtbar und eine von zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Der Landschaftspark Triesdorf mit dem Weißen Schloss und den modernen Schulneubauten beeindruckt ebenso wie der Barockgarten im Umfeld des Roten Schlosses, die schmucke Villa Sandrina, die holländischen Häuslein und das Jägerhaus. Aus der ehemaligen Sommerresidenz des Markgrafen hat sich ein moderner Bildungsstandort entwickelt. Eine ausgezeichnete Gastronomie und urige Studentenkneipen laden zum Verweilen ein.

Markt Weidenbach | Triesdorfer Straße 8 | 91746 Weidenbach
Tel. 09826 62200 | www.weidenbach-triesdorf.de

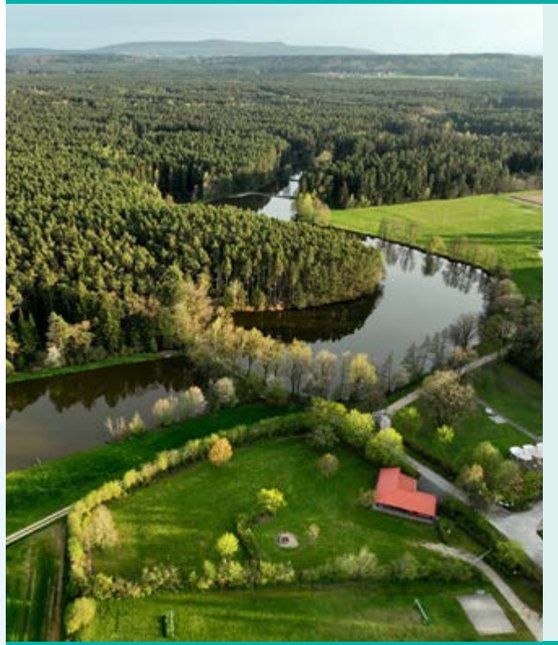
GEMEINDE BURGOBERBACH

Burgoberbach liegt südlich von Ansbach mitten in einer idyllischen Feld-, Wald- und Wiesenlandschaft. Wanderer und Spaziergänger erkunden sie entspannt auf leicht begehbaren Wegen. Berühmtester Sohn der Gemeinde ist Albrecht von Eyb, einer der bedeutendsten Humanisten Deutschlands. Im Wasserschloss in Sommersdorf wurde er am 24. August 1420 geboren.

Gemeinde Burgoberbach | Ansbacher Straße 24 | 91595 Burgoberbach **|** Tel. 09805 91910 | www.burgoberbach.de

Deutsches Pinsel- und Bürstenmuseum in Bechhofen

MARKT BECHHOFEN A. D. HEIDE



Ob sie die reizvolle Natur der Heide auf markierten Wander- und Radwegen erkunden, sportlich aktiv werden oder bei Festen und Veranstaltungen mitfeiern, überall erleben Besucher im Markt Bechhofen herzliche Gastfreundlichkeit. Als deutsche Pinselmetropole blickt Bechhofen auf eine lange Tradition im Pinsel- und Bürstenmacherhandwerk zurück. Mit mehr als 2500 Exponaten bietet das Pinsel- und Bürstenmuseum eine in Europa einzigartige Dokumentation dieses alten Handwerks. Direkt dahinter, in der Feuchtwanger Str. 4, befindet sich das Museum wiegen&messen, welches sich ausführlich mit Waagen, Gewichten und Messgeräten aus längst vergangenen Epochen befasst. Einblicke in die Geschichte geben auch historische Bauten wie das Seckendorfer Schloss, der jüdische Friedhof oder die barocke Mühle an der Wieseth. Zum Baden und Erholen lädt der Krummweiher bei Königshofen a.d. Heide ein.

Markt Bechhofen | Martin-Luther-Platz 1 | 91572 Bechhofen | Tel. 09822 6060 | www.markt-bechhofen.de

GEMEINDE EHINGEN

Badeweiher, ein Vogelschutzgebiet und die Kulturlandschaft am aussichtsreichen Hesselberg laden in Ehingen zu aktivem Naturgenuss ein. Sehenswert sind die wertvollen Emporenmalereien in der Kirche St. Jakobus in Ehingen. Sie stammen aus dem 17. Jahrhundert und wurden erst 1948 wieder entdeckt. Der Kappelbuck im Ortsteil Beyerberg gehört zu den „100 Genussorten" in Bayern. Gruppen können hier verschiedene Erlebnisse buchen und genießen zum Beispiel frisches Brot aus dem Holzofen und dazu einen Apfelmost aus Früchten von den heimischen Streuobstwiesen. Außerdem ist der Kappelbuck ein Naturerlebnisgelände und „Klassenzimmer im Grünen".

Gemeinde Ehingen c/o Touristikverband Hesselberg | Aufkirchen 50 | 91726 Gerolfingen | Tel. 09854 979778 | www.hesselberg.de

ZWISCHENROUTE 2 UND 3

Roth – Georgensgmünd – Spalt – Langlau (2) oder Allmannsdorf (3)

ZWISCHENROUTE 2 UND 3

Seenland-Runde oder Rundtour Ost – mit den Zwischenrouten 2 und 3 stehen den Radlern am Fränkischen WasserRadweg verschiedene Tourvarianten offen. Die Zwischenroute 2 bringt sie von **Roth** nach Langlau. Zunächst radeln sie dem Verlauf der Rednitz folgend nach Süden. Bald tauchen Figuren aus Holz, Stein und Eisen neben dem Radweg auf. Sie sind Teil des Gmünder Skulpturenwegs, der die Radler nach **Georgensgmünd** mit seinen typischen Sandsteinbauten und faszinierenden Spuren jüdischer Geschichte führt.

Hinter Georgensgmünd quert man die Staatsstraße 2223, fährt nach rechts durch Wasserzell, dann wieder rechts auf die Mosbacher Straße und über die Fränkische Rezat. Jetzt nähern sich die Radler der Hopfen- und Biermetropole **Spalt**. Es geht nach links, abermals über die Rezat, dann geradeaus bis zum Hatzelbach. Das Museum HopfenBierGut lädt zum Zwischenstopp ein. Das historische Kornhaus, ein imposantes Fachwerkgebäude, liegt am Rand der historischen Altstadt von Spalt und bietet neben der interaktiven Ausstellung auch gemütliche Sitzplätze im Freien und Spalter Bierspezialitäten an der ProBierBar.

Nach links geht es weiter über die Bahnhofstraße in die Weingarter Straße. Jetzt folgt ein steiler Anstieg hinauf in das für den Kirschenanbau bekannte Dorf Großweingarten. Zwischen Feldern verläuft der Weg über die sonnige Hochfläche, bis man rechts nach **Enderndorf** am See abbiegt. Vor der Abfahrt genießt man einen eindrucksvollen Panoramablick über den Brombachsee.

STRECKENINFORMATION

START:	Roth
ZIEL:	Langlau
LÄNGE:	ca. 34 km
CHARAKTER:	teilweise hügelig
EINKEHREN:	Roth, Georgensgmünd, Spalt, Enderndorf, Absberg, Seezentrum Langlau bzw. Seezentrum Allmannsdorf
VERLAUF:	Roth – Georgensgmünd – Spalt – Enderndorf Route 2: Absberg – Seezentrum Langlau Route 3: Seezentrum Allmannsdorf

Auf der Zwischenroute 2 biegt man in Enderndorf links in den Seeweg ein und radelt anschließend am Seeufer um den Igelsbachsee, eine Vorsperre des Großen Brombachsees. Als Abkürzung bietet sich der Weg über den Damm an. Auch der Kleine Brombachsee ist durch einen Damm von seinem „großen Bruder" getrennt. Der Fränkische WasserRadweg bleibt jedoch zunächst am Nordufer und führt über **Absberg** um die Seespitze herum nach **Langlau** am Südufer. Dort stößt man auf den Südabschnitt der großen Rundtour des Fränkischen WasserRadwegs.

In Enderndorf beginnt auch die Zwischenroute 3. Bei dieser Variante folgt man einfach dem Radweg am Ufer des Großen Brombachsees in östlicher Richtung. Nach vier Kilometern ist **Allmannsdorf** erreicht. Von dort geht es auf dem Fränkischen WasserRadweg entweder Richtung Pleinfeld oder Richtung Röttenbach weiter.

Pause am HopfenBierGut in Spalt (linke Seite), Badestrand am Igelsbachsee

E-BIKE-LADESTATION

Büchereistadl / Haus des Gastes
Am Schlößlein 1a, 91166 Georgensgmünd
Tel. 09172 703-691

Am Festplatz hinter dem Rathaus
Bahnhofstr. 4, 91166 Georgensgmünd

Jugendtreff DON
Am Mühlbuck 4, 91166 Georgensgmünd

Restaurant Bürgerhaus zur Krone
Bahnhofstraße 1, 91166 Georgensgmünd
Tel. 09172 663353,
www.restaurant-zur-krone.info

Tourist-Information
Gabrieliplatz 1, 91174 Spalt
Tel. 09175 7965-50, www.spalt-tourismus.de

Informations-Zentrum Harsdorfer Schlößchen Enderndorf am See
Freiherr-von-Harsdorf-Straße 23, 91174 Enderndorf am See, Tel. 09175 688
www.urlaub-roth.de

Minigolfpark am Kl. Brombachsee – Seezentrum Badehalbinsel Absberg
Badehalbinsel 5, 91720 Absberg
Tel. 09175 908844
www.minigolf-am-brombachsee.de

Tourist-Information Absberg
Hauptstrasse 31, 91720 Absberg
Tel. 09175 1710, www.absberg.de

Ferienhaus Eitel

Willkommen bei Ferienhaus Eitel! Ein restaurierter & gepflegter Landhof mit herrlichem Weitblick in idyllischer Traumlage. 300 Meter vom Igelsbachsee & 1,5 km vom Großen Brombachsee entfernt, bieten wir Ihnen „Wasser, Luft, Natur & Sterne" in liebevollen Unterkünften mit sonnigem Südbalkon, Netflix, WLAN, Fahrradwerkstatt, Fahrradverleih etc. Im Untergeschoss sorgen Sauna, Infarotkabine & Fitnessraum für den inneren Ausgleich.

Ferienhaus Eitel
Stockheim 11 | 91174 Spalt
Tel. 01525 3151452 | www.ferienhaus-eitel.de

Ferienwohnung Passivhaus „Schöne Aussicht"

Ferienwohnung im idyllischen Georgensgmünd mit altem Ortskern, historischer Synagoge mit Friedhof, Skulpturenweg und Planetenweg. Das Rad- und Wanderwegenetz führt durch die Wälder, in die Brauereistadt Spalt und an den Brombachsee mit vielfältigen Angeboten. Gute Bus-/Bahnanbindung (25 Minuten nach Nürnberg).

Ferienwohnung Passivhaus „Schöne Aussicht"
Birkenwäldchen 37 | 91166 Georgensgmünd | Tel. 09172-6851400
ferienwohnung-passivhaus-schoene-aussicht-georgensgmuend.twebsite.info

VARANEO - E-Bike & E-Roller Verkauf

Genießen Sie die Schönheit des Fränkischen Seenlands auf elektrisierende Weise. Gleiten Sie lautlos und fast ohne Kraftaufwand durch die Schönheit der Natur. Besuchen Sie uns in Georgensgmünd und fahren Sie Ihr Wunschmodell ausgiebig zur Probe.

Varaneo / SCC electromobility GmbH
Gewerbestraße 11 | 91166 Georgensgmünd
Tel. 09172 667927 | www.varaneo.de

Kunstwerke warten in Georgensgmünd auf Entdeckung.

GEMEINDE GEORGENSGMÜND

Georgensgmünd liegt zentral im Fränkischen Seenland am Zusammenfluss von Schwäbischer und Fränkischer Rezat. hier legt ein sechs Meter hohes Wasserrad von 1912 Zeugnis von der frühindustriellen Geschichte der Gemeinde ab. Sandstein- und Fachwerkhäuser sowie mehr als 30 Skulpturen und Künstlerbrunnen prägen das Ortsbild. In der ehemaligen Synagoge können Besucher mittels 3D-Animation und Audioguide in die 400-jährige jüdische Geschichte eintauchen. Nur wenige Meter entfernt, liegt einer der ältesten und größten jüdischen Friedhöfe Bayerns. Der Freizeitpark am Bruckespan sowie viele markierte Wander- und Radwege laden zur Erholung in der Natur ein.

Gemeinde Georgensgmünd | Im „Meiersbeck", Marktplatz 6
91166 Georgensgmünd | Tel. 09172 703-70 | www.georgensgmuend.de

STADT SPALT

Eingebettet in eine wunderschöne Kulturlandschaft mit Obst- und Hopfengärten und einer über 1200-jährigen Geschichte erstrahlt die Hopfenmetropole Spalt. Den Spaltern ist sie Grundlage fürs Leben, Gästen „Kulisse" für den Urlaub. Was beide verbindet, ist das Gefühl, Teil eines paradiesisch schönen Landstrichs zu sein. Traditionsbewusstsein, altes Gemäuer und eindrucksvolle Fachwerkbauten vermitteln historisches Flair. Im Heimatmuseum, in den Handwerkerstuben oder dem Feuerwehrmuseum wird die Stadtgeschichte lebendig. Alles über Hopfen und Bier erfährt man im interaktiven Museum HopfenBierGut im Kornhaus. Die ganze Vielfalt des Fränkischen Seenlands zieht auf den Wegen rund um Spalt an Radlern und Wanderern vorbei. Wer die Hügel mit dem Rad erklimmt, wird mit Panoramablicken belohnt und genießt anschließend die Talfahrt zur nächsten Gaststätte im Genussort Spalt!

Tourist-Information im Museum HopfenBierGut | Gabrieliplatz 1 | 91174 | Tel. 09175 7965-50 | www.spalt-tourismus.de

Ans Seeufer gelangen Radler bei Enderndorf.

MARKT ABSBERG - STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT UND GENUSSORT

Die Badehalbinsel Absberg sorgt mit Stränden und Liegewiesen, Wakeboardanlage, Schiffsanlegestelle, dem Outdoor-Eventgelände SAN-shine-CAMP und vielen weiteren Angeboten für Freizeitspaß. Seine genussvolle Seite zeigt der Urlaubsort nicht nur in Gaststätten, Cafés und Biergärten, sondern auch in der Prunothek: Hier dreht sich alles um die Brombachseer Kirschen und die Kirsch-Spezialitäten. Im Dorfladen gibt es neben vielen regionalen Produkten alles für den täglichen Bedarf. Mit dem Deutschordensschloss findet man in Absberg einen der ältesten fränkischen Adelssitze. Gut ausgebaute Rad- und Wanderwege führen durch die Marktgemeinde.

Tourist-Information Absberg | Hauptstraße 31 | 91720 Absberg
Tel. 09175 1710 | www.absberg.de

RENÉROSA TRIKOTMANUFAKTUR

Als regionaler Textilpartner produzieren wir nachhaltig, On-Demand, die passende Bekleidung für die Touren im sportlichen Design des Fränkischen Wasserradweges.

Fränkischer Wasserradweg
E-BIKE KOLLEKTION

*Neben dem **E-Bike Shirt** und der **Multisport Steppjacke** (für Damen und Herren) gibt es auch stylische Accessoires wie **Stirnband** oder **Multi-Funktionstuch**.*

Fünfbronn 7, 91174 Spalt-Fünfbronn, Tel.: 09175.9079115,
info@renerosa.com, www.renerosa.de

RENÉ ROSA
TRIKOTMANUFAKTUR

FRANKEN RADREISEN

GESAMTLÄNGE: 390 km
ETAPPEN: Ansbach – Roth – Neumarkt i.d.OPf. – Greding – Gunzenhausen – Dinkelsbühl – Rothenburg o.d.T. – Ansbach
DAUER: 8 Tage / 7 Übernachtungen
CHARAKTER: leicht / mittel

Franken Radreisen organisiert seit 2004 Radreisen innerhalb Frankens und setzt dabei auch individuelle Kundenwünsche um. Die Tour auf dem Fränkischen WasserRadweg verbindet das Erlebnis Wasser mit viel Burgromantik.

Leistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück in Hotels mit 3-Sterne-Niveau
- **Gepäcktransport von Hotel zu Hotel**
- pro Gruppe / Familie ein GPS-Navigationsgerät mit abgespeicherter Route
- Karten und Tourenbeschreibung
- Service Hotline als Rückversicherung

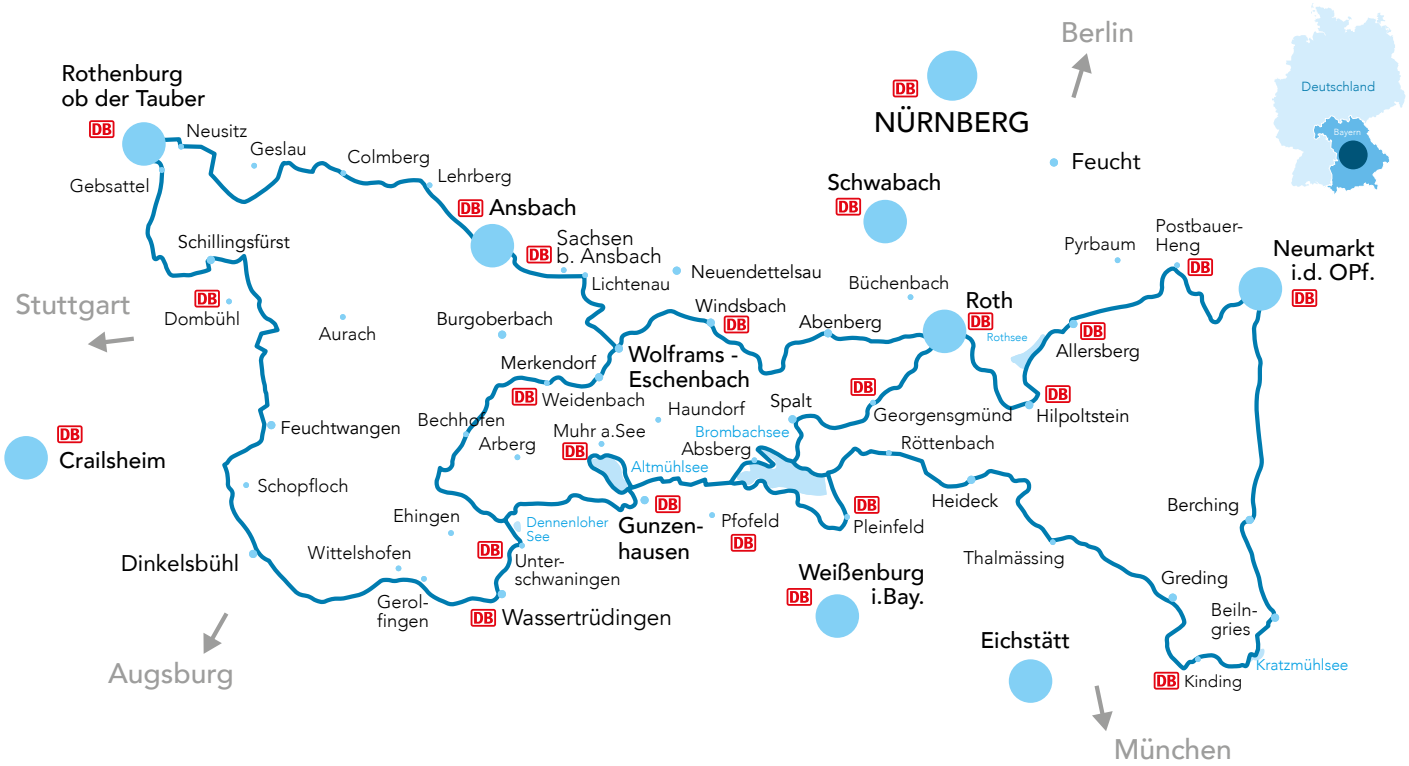
ab 915,00 Euro pro Person im Doppelzimmer
(ab 5 Personen Gruppenrabatt)

Extraleistungen:

- Einzelzimmerzuschlag 195 Euro
- Leihrad mit Federung 138 Euro
- Leih-Pedelec 260 Euro

Weitere Varianten online unter **www.franken-radreisen.de**.

Franken Radreisen

Franken Radreisen | Tel. 0911/5192505
info@franken-radreisen.de
www.franken-radreisen.de

AG Fränkischer WasserRadweg
c/oTourismusverband Fränkisches Seenland
Hafnermarkt 13 . 91710 Gunzenhausen . Tel. 09831 5001-27
info@fraenkischer-wasserradweg.de